



KANTON
NIDWALDEN



Obergericht
Rechenschaftsbericht 2020



April 2021



KANTON
NIDWALDEN

GERICHTE

OBERGERICHT
VERWALTUNGSGERICHT

Marktgasse, 4, 6371 Stans, 041 618 79 70, www.nw.ch

Sehr geehrte Frau Landratspräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren Landräte
Sehr geschätzter Herr Landratssekretär

Der Landrat übt gemäss Art. 61 Ziff. 13 KV (Verfassung des Kantons Nidwalden; NG 111) die Oberaufsicht über den Geschäftsgang der Gerichte aus, insbesondere ist er zuständig für die Genehmigung der jährlichen Rechenschaftsberichte.

Sämtliche Gerichte, die Schlichtungsbehörde, die Strafverfolgungsbehörden und die kantonale Beurkundungskommission haben dem Obergericht innert gesetzlicher Frist bis zum 1. März 2021 Bericht erstattet (vgl. Art. 58 Abs. 1 und Art. 63 Abs. 1 GerG [Gesetz über die Gerichte und die Justizbehörden/Gerichtsgesetz; NG 261.1]; § 3 Ziff. 5 BeurkV [Vollziehungsverordnung zum Gesetz über die öffentliche Beurkundung/Beurkundungsverordnung; NG 268.11]).

In Nachachtung von Art. 58 Abs. 2 und Art. 63 Abs. 2 GerG übergibt Ihnen das Obergericht als Gesamtgericht die nachstehenden Rechenschaftsberichte in zusammengefasster Form.

Obergericht und Verwaltungsgericht empfehlen den Rechenschaftsbericht Ihrem geschätzten Interesse und ersuchen um dessen Genehmigung.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Stans, 15. April 2021

OBERGERICHT NIDWALDEN
Gesamtgericht

Die Präsidentin

lic. iur. Livia Zimmermann
Der Gerichtsschreiber

Dr. iur. Marius Tongendorff

VERWALTUNGSGERICHT NIDWALDEN
Gesamtgericht

Die Präsidentin

lic. iur. Livia Zimmermann
Der Gerichtsschreiber

Dr. iur. Marius Tongendorff

A	Prüfungsbericht	9
1	Vorbemerkung	9
2	Prüfungsergebnisse	9
2.1	Kantonsgericht	9
2.2	Staatsanwaltschaft	9
2.3	Schlichtungsbehörde	9
2.4	Gerichtskasse	9
2.5	Beurkundungskommission	10
2.6	Aufsicht über das Betreibungs- und Konkurswesen	10
2.7	Auswirkungen der Corona-Pandemie	10
2.8	Dank	11
3	Ausblick Justitia 4.0	12
B	Bemerkungen zum Geschäftsgang	13
1	Obergericht	13
1.1	Berufungsgericht	13
1.1.1	Zivilabteilung	13
1.1.2	Strafabteilung	13
1.2	Beschwerdeinstanz	13
1.2.1	Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	13
1.2.2	Beschwerdeabteilung in Strafsachen	13
1.3	Übrige Gerichtsabteilungen	13
1.3.1	Verfassungsgericht	13
1.3.2	Gesamtgericht	13
1.3.3	Verwaltungskommission	13
1.3.4	Präsidium	13
1.4	Diverses	13
2	Kantonsgericht	14
2.1	Verfahrensdauer	14
2.2	Pendenzen	14
2.3	Diverses	14
3	Verwaltungsgericht	15
3.1	Verwaltungsabteilung	15
3.2	Steuerabteilung	15
3.3	Sozialversicherungsabteilung	15
3.4	Einzelgericht und Präsidium	15
3.5	Diverses	15
4	Schlichtungsbehörde	16
5	Staatsanwaltschaft	16
5.1	Details zu den Neueingängen	16
5.1.1	Abteilung I, Allgemeine Delikte	16

5.1.2	Abteilung II, Wirtschaftsdelikte	17
5.1.3	Abteilung III, Jugendanwaltschaft	17
5.2	Details zu den Erledigungen	17
5.3	Pendente Untersuchungen	17
5.4	Ausblick	17
5.4.1	Cyberkriminalität	17
5.4.2	Teilrevision der Schweizerischen Strafprozessordnung	17
5.4.3	Längerfristige Auswirkungen der COVID-19-Massnahmen	18
C	Statistik	19
1	Geschäftsgang Obergericht	19
1.1	Zivilabteilung	19
1.2	Strafabteilung	20
1.3	Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	20
1.4	Beschwerdeabteilung in Strafsachen	21
1.5	Verfassungsgericht	22
1.6	Gesamtgericht	22
1.7	Verwaltungskommission	22
1.8	Präsidium	23
2	Kantonsgericht	24
2.1	Kantonsgerichtspräsidien	24
2.2	Zivilabteilung	24
2.3	Zivilabteilung / Prozessleitung	24
2.4	Zivilabteilung / Einzelgericht	25
2.5	Zivilabteilung / Kollegialgericht	26
2.6	Strafabteilung / Prozessleitung	26
2.7	Strafabteilung / Einzelgericht	27
2.8	Strafabteilung / Einzelgericht als Zwangsmassnahmengericht	27
2.9	Strafabteilung / Kollegialgericht	28
2.10	Strafabteilung / Jugendgericht	28
3	Verwaltungsgericht	29
3.1	Verwaltungsabteilung	29
3.2	Steuerabteilung	29
3.3	Sozialversicherungsabteilung	30
3.4	Einzelgericht im Ausländerrecht	30
3.5	Präsidium	31
4	Schlichtungsbehörde	32
4.1	Allgemeine Abteilung	32
4.2	Abteilung Miete und Pacht	32
4.3	Abteilung Gleichstellungsgesetz	32

5	Staatsanwaltschaft	33
5.1	Geschäftsgang	33
5.2	Erledigungsarten	33
5.3	Erledigungsquotienten	34
5.4	Einsprachen, Einvernahmen und Haftfälle	34
5.5	Ausgesprochene Sanktionen (in rechtskräftigen Strafbefehlen)	34
5.6	Verfahrensdauer	35
5.7	Inanspruchnahme der Abt. II durch die Vereinbarungskantone	36
5.8	Justizkontrolle und Rechtsmittel	36
5.9	Beteiligung an Gerichtsverfahren	36
5.10	Vollzug von Massnahmen und Strafen (Abt. III)	36
D	Grafische Übersicht der Geschäftslast	37
1	Obergericht	37
1.1	Geschäftslast 2017-2020	37
1.2	Geschäftslast der Abteilungen	37
1.2.1	Zivilabteilung	37
1.2.2	Strafabteilung	38
1.2.3	Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	38
1.2.4	Beschwerdeabteilung in Strafsachen	39
1.2.5	Verfassungsgericht	39
1.2.6	Verwaltungskommission	40
1.2.7	Präsidium	40
1.2.8	Gesamtgericht	41
1.3	Erledigungsquotienten	42
1.3.1	Erledigung Neueingänge (Q1)	42
1.3.2	Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)	42
1.3.3	Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)	43
2	Kantonsgericht	44
2.1	Geschäftslast 2017-2020	44
2.2	Geschäftslast der Abteilungen	44
2.2.1	Zivilabteilung	44
2.2.2	Strafabteilung	45
2.3	Erledigungsquotienten	46
2.3.1	Erledigung Neueingänge (Q1)	46
2.3.2	Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)	46
2.3.3	Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)	47
3	Verwaltungsgericht	48
3.1	Geschäftslast 2017-2020	48
3.2	Geschäftslast der Abteilungen	48
3.2.1	Verwaltungsabteilung	48

3.2.2	Steuerabteilung	49
3.2.3	Sozialversicherungsabteilung	49
3.2.4	Einzelgericht im Ausländerrecht	50
3.2.5	Präsidium	50
3.3	Erledigungsquotienten	51
3.3.1	Erledigung Neueingänge (Q1)	51
3.3.2	Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)	51
3.3.3	Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)	52
4	Staatsanwaltschaft	53
4.1	Geschäftsgang 2020 (ohne Vollzug Jugendanwaltschaft)	53
4.2	Total Eingänge der Abt. I nach Rechtsgebieten	53
4.3	Total Eingänge der Abt. II Wirtschaftsdelikte	54
4.4	Total Eingänge der Abt. III	55
4.5	Erledigungsquotienten	55
4.6	Inanspruchnahme der Abt. II durch die Vereinbarungskantone NW, OW und UR	56
E	Verfahrensdauer	57
1	Obergericht	57
2	Kantonsgericht	57
3	Verwaltungsgericht	57
F	Verzeichnis der richterlichen Behörden und Mitarbeitenden der Rechtspflege	58

1 Vorbemerkung

In Wahrnehmung der gesetzlichen Aufsicht visitierte die Obergerichtspräsidentin im Auftrag der Verwaltungskommission das Kantonsgericht und die Staatsanwaltschaft. Die Prüfungen fanden am 24. Februar bzw. 10. März 2021 statt. An seiner Sitzung vom 16. März 2021 verabschiedete das Obergericht den vorliegenden Rechenschaftsbericht der Gerichte und der Staatsanwaltschaft 2020 zuhanden des Landrates.

2 Prüfungsergebnisse

2.1 Kantonsgericht

Die Geschäftslast erhöhte sich im Berichtsjahr um 5% von 1402 (Vorjahr) auf 1473 Fälle. Der Eingang im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht ging von 587 im Vorjahr auf 549 Fälle zurück (2018: 622, 2017: 489, 2016: 398). Dank einer sehr guten Gesamterledigungsrate (1199, Vorjahr 1095) konnte die Pendenzenlage (274, Vorjahr 307) stabil gehalten werden. Den per Ende Berichtsjahr hängigen Fällen haftet nichts Aussergewöhnliches an.

2.2 Staatsanwaltschaft

Die Verwaltungskommission des Obergerichts hat die Geschäftstätigkeit der Staatsanwaltschaft im Berichtsjahr geprüft. Über ihre Feststellungen informierte sie die landrätliche Justizkommission. Die Justizkommission hat aufgrund des guten Geschäftsganges der Staatsanwaltschaft auf die bislang geforderte halbjährliche Berichterstattung verzichtet. Ausserdem war die Verwaltungskommission gemäss interkantonaler Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Verfolgung von Wirtschaftsdelikten (NG 263.2) für die jährliche Berichterstattung an die administrativen Aufsichtsbehörden der Kantone Obwalden und Uri betreffend die "Staatsanwaltschaft für Wirtschaftsdelikte" besorgt. Eine Sitzung von

Vertretern der fachlichen wie auch administrativen Aufsichtsbehörden der Vereinbarungskantone konnte im Berichtsjahr aufgrund der Pandemie nicht stattfinden. Eine nächste Sitzung ist noch nicht terminiert. Im Berichtsjahr ging bei der Staatsanwaltschaft die Gesamtzahl der Eingänge deutlich zurück von 7255 im Vorjahr auf 4349 (-40%). Dieser massive Rückgang betrifft vorab die Fälle der Abteilung I bzw. die Anzeigen wegen Höchstgeschwindigkeitsüberschreitungen im Bereich des Kirchenwaldtunnels (KWT). In Korrelation zum Rückgang der Eingänge sank die Zahl der gesamten Erledigungen von 7484 auf 4474 (-40%). Die Pendenzen konnten im Vergleich zum Vorjahr weiter reduziert werden, konkret von 1062 auf 936 (-12%), den tiefsten Wert seit Einführung der Einheitsstaatsanwaltschaft im Jahre 2011.

2.3 Schlichtungsbehörde

Die Geschäftslast ist verglichen mit dem Vorjahr um weitere 7.3% (Vorjahr 13.4%) von 329 auf 353 angestiegen. Dies gründet im Anstieg der Neueingänge auf 293 (Vorjahr 271). Die Pendenzenlage von 73 (Vorjahr 60) konnte aufgrund der guten Erledigungsquote stabil gehalten werden. Von den 73 hängig gebliebenen Fällen sind deren 20 sistiert.

2.4 Gerichtskasse

Zwecks Eintreibung von Bussen, Geldstrafen, Gerichtsgebühren, Verfahrenskosten und Verlustscheinforderungen hat die Gerichtskasse im Berichtsjahr 1841 (Vorjahr 2662) Mahnungen verschickt, wovon 1255 (Vorjahr 1427) in der Schweiz und 586 (Vorjahr 1235) im Ausland wohnhafte Schuldner betrafen. Die Anzahl der Betreibungsbegehren betrug 193 (Vorjahr 277), diejenige der Fortsetzungsbegehren 188 (Vorjahr 258). Die Gerichtskasse stellte darüber hinaus 11

Rechtsöffnungsbegehren (Vorjahr 8) und 1 Verwertungsbegehren (Vorjahr 7). Dem Kanton Nidwalden wurden 138 Verlustscheine (Vorjahr 185) ausgestellt. Zur Anordnung des Vollzugs von Ersatzfreiheitsstrafen wurden 696 Aufträge (Vorjahr 1143) erteilt, wovon 192 Aufträge in der Schweiz (Vorjahr 215) und 504 Aufträge im Ausland (Vorjahr 928) wohnhafte Schuldner betrafen. Die Jahresrechnung 2020 der Gerichtskasse wurde von der Finanzkontrolle Nidwalden geprüft und als sachgerecht beurteilt.

2.5 Beurkundungskommission

Im Berichtsjahr wurde eine schriftliche Beurkundungsprüfung abgenommen. Diese wurde bestanden, weshalb ein Befähigungsausweis ausgestellt werden konnte. Disziplinarische Massnahmen mussten keine getroffen werden. Die jährliche Kontrolle wurde von zwei Kommissionsmitgliedern und dem Kommissionssekretär anhand von Stichproben durchgeführt. Die Prüfung der Urkundenregister und Urkundenprotokolle gab keine Veranlassung zu Beanstandungen. Die frei praktizierenden Rechtsanwälte sind hinreichend haftpflichtversichert. Total 2061 Beurkundungen (Vorjahr 2037) wurden anhand von Stichproben geprüft: Kantonale Beamte 441 (Vorjahr 500), Gemeindeschreiber 51 (Vorjahr 50), Rechtsanwälte 1569 (Vorjahr 1487).

2.6 Aufsicht über das Betreibungs- und Konkurswesen

Das Kantonsgericht als Einzelgericht ist die untere, das Obergericht die obere Aufsichtsbehörde über das Betreibungs- und Konkurswesen (Art. 3 Abs. 1 und Art. 4 EG SchKG; NG 271.1). Gemäss Art. 5 EG SchKG berichten die Aufsichtsinstanzen dem Landrat im Rahmen des Rechenschaftsberichtes der Gerichte über die Ergebnisse der Prüfung der

Geschäftsführung. Am 18. und 19. Januar 2021 hat die untere kantonale Aufsichtsbehörde die Prüfung der Geschäftsführung des Betreibungs- und des Konkursamtes des Kantons Nidwalden für das Berichtsjahr vorgenommen. Die Kontrolle gab in den Kernbereichen des Betreibungs- und Konkursamtes zu keinen wesentlichen Beanstandungen Anlass. Beim Betreibungsamt festgestellte kleinere Mängel wurden durch die Anordnung von punktuellen Korrekturen behoben. Nach den Feststellungen der unteren Aufsichtsinstanz werden das Betreibungsamt und das Konkursamt gut bis sehr gut geführt. Neu eingegangen sind 32 (Vorjahr 26) Beschwerden, womit die Geschäftslast mit den aus dem Vorjahr übernommenen 10 Fällen 42 betrug. Davon konnten 39 Fälle erledigt werden. 15 Beschwerden wurden abgewiesen, auf 12 Beschwerden wurde nicht eingetreten, 8 Beschwerden wurden abgeschrieben und 4 Beschwerden wurden ganz bzw. teilweise gutgeheissen. Lediglich 3 Fälle (Vorjahr 10) sind pendent geblieben. Aufsichtsanzeigen wurden im Berichtsjahr 3 (Vorjahr 0) erhoben, welche abgewiesen wurden. Darüber hinaus waren 24 Ausstandsbegehren zu behandeln, welche jedoch allesamt durch Abweisung bzw. Nichteintreten erledigt wurden. Weisungen an das Betreibungs- und Konkursamt wurden im Berichtsjahr nicht erteilt.

2.7 Auswirkungen der Corona-Pandemie

Auch die Justiz wurde von den Herausforderungen, die aufgrund der Pandemiesituation zu bewältigen waren, unvorbereitet getroffen. Es ist jedoch allen Gerichtsinstanzen, der Schlichtungsbehörde und der Staatsanwaltschaft gelungen, den Geschäftsgang jederzeit ordnungsgemäss aufrechtzuerhalten. Die Nidwaldner Gerichte begrüsst denn auch,

dass die Schweizerische Richtervereinigung SVR-ASM sich gegen eine schweizweite Einstellung des Gerichtsbetriebes sowie einen umfassenden Rechtsstillstand qua Notrecht aussprach, wie dies der Schweizerische Anwaltsverband vorgeschlagen hatte. Gerade in Krisenzeiten muss die Funktionsfähigkeit der Justiz im gesamtgesellschaftlichen Interesse erhalten bleiben. Mit seinen Beschlüssen vom 20. März und in der Folge auch vom 16. April 2020 hat sich der Bundesrat der Haltung der Schweizerischen Richtervereinigung vollumfänglich angeschlossen. Auf Massnahmen, mit welchen der Justizbetrieb weitgehend eingestellt worden wäre, hat er ausdrücklich verzichtet. Nachdem der Bundesrat als erste Sofortmassnahme einen Fristenstillstand im Betreibungsrecht verordnet und die Gerichtsferien in den Zivil- und Verwaltungsverfahren verlängert hatte, hat er am 16. April 2020 weitere Massnahmen zur Aufrechterhaltung des Justizbetriebes beschlossen. Am 25. September 2020 hat er diese Massnahmen verlängert und gleichzeitig den veränderten Umständen angepasst. Aufgrund dieser Anordnungen blieben die Nidwaldner Gerichte stets zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet und auch Gerichtsverhandlungen und Sitzungen der Schlichtungsbehörde mussten nur während des Lockdowns im März mehrheitlich ausgesetzt werden. Ebenso gewährleistete die Staatsanwaltschaft jederzeit eine fachgerechte und wirksame Strafverfolgung, auch wenn zeitweise nur noch dringliche Verfahrenshandlungen durchgeführt werden konnten. Sämtliche geforderten Massnahmen für den Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden und der Rechtsbetroffenen konnten rasch installiert werden, was jedoch mit einem beträchtlichen administrativen und logistischen Mehraufwand verbunden war. Insbesondere die Einrichtung von Verhandlungsräumen und

Gerichtssälen, in denen die Abstands- und Schutzregeln eingehalten werden können, war aufgrund der bekanntermassen engen Platzverhältnisse der Gerichte nicht einfach. Mit der Aufrüstung des Bannersaales konnte eine gute Lösung gefunden werden. Im Übrigen haben die geforderten Schutzmassnahmen die Raumnot der Gerichte noch offensichtlicher gemacht. Die Mitarbeitenden der Gerichte und der Staatsanwaltschaft, vorab die Juristinnen und Juristen, nutzten soweit möglich und sinnvoll das Homeoffice.

Trotz des coronabedingten Mehraufwandes und der ständig ändernden Arbeitsbedingungen hat die Justiz auch im Berichtsjahr bestens funktioniert. Aus den Statistiken ergibt sich, dass in keiner Behörde Pendenzen angewachsen sind. Die Erledigungszahlen sind gut.

Die Neueingänge bei den Gerichten und der Schlichtungsbehörde haben sich im Vergleich zum Vorjahr zwar wiederum leicht verändert. Jedoch dürfen die Abweichungen nach wie vor als durchschnittlich bezeichnet werden. Für das Berichtsjahr können die Entwicklungen der Fallzahlen für diese Instanzen jedenfalls nicht eindeutig mit den Auswirkungen der Pandemie in Zusammenhang gebracht werden. Anders stellt sich dagegen die Situation bei der Staatsanwaltschaft dar. Die entsprechenden Erläuterungen finden sich unter Ziffer 5.1.

2.8 Dank

Die Arbeitsbelastung in der Zivil-, der Straf- und der Verwaltungsrechtspflege blieb auch im Berichtsjahr konstant hoch. Nur aufgrund der hohen Flexibilität und des ausserordentlichen Arbeitseinsatzes aller in diesen Justizbereichen Tätigen funktionierte die

Justiz auch in der Krisensituation jederzeit. Das Obergericht dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz im Dienste der Rechtsbetroffenen ganz herzlich.

3 Ausblick Justitia 4.0

Das Bundesprojekt Justitia 4.0 hat die elektronische Aktenführung (eJustizakte) für alle Verfahrensabschnitte des Zivil-, Straf- und des Verwaltungsverfahrens zum Ziel. Der elektronische Rechtsverkehr soll flächendeckend über alle föderalen Instanzen eingeführt werden und die Geschäfte der Justizbehörden werden ab Beginn des Verfahrens bis zur Archivierung über die gemeinsame Plattform Justitia.Swiss elektronisch geführt. Die elektronische Justizakte soll generell als massgebend und rechtsgültige Akte etabliert werden. Mit der Kick-off-Veranstaltung vom 14. Februar 2019 ist der offizielle Startschuss für das Projekt gefallen. Zur Zeit laufen entsprechende Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene (BEKJ). Nach dem Masterplan des Bundes soll mit der Einführung der eJustizakte in den Kantonen 2026 begonnen werden. Die Auswirkungen der Pandemie auf die Arbeitswelt haben dem Projekt zusätzlichen Schub verliehen. Die digitale Umwälzung betrifft 30'000 Arbeitsplätze in der Schweiz, so auch sämtliche Arbeitsplätze an allen kantonalen Gerichten, bei den Staatsanwaltschaften und den Justizvollzugsbehörden. Aufgrund dieser tiefgreifenden Änderungen ist absehbar, dass in den nächsten Jahren vielfältige neue Aufgaben sowohl auf die Justizbehörden selber als auch das Informatikdienstleistungszentrum ILZ zukommen werden. Der aktuelle Kenntnisstand über das Projekt lässt aber die Formulierung konkreter Massnahmen noch nicht zu.

1 Obergericht

Die Gesamtgeschäftslast (170 Verfahren) liegt um 12.4% unter dem Niveau des Vorjahres (194). Dies gründet in einem Rückgang der Neueingänge von 150 im Vorjahr auf 132 im Berichtsjahr. Darüber hinaus betrug die Erledigungsquote (Q3) 119%, nachdem im Berichtsjahr 157 (Vorjahr 156) Verfahren erledigt werden konnten. Die Pendenzen wurden weiter von 38 (Vorjahr) auf 13 im Berichtsjahr reduziert.

104 Verfahren (Vorjahr 85) wurden innert 3 Monaten, 26 Verfahren (Vorjahr 33) innert 6 Monaten, 22 Verfahren (Vorjahr 31) innert 12 Monaten und 4 Verfahren (Vorjahr 6) innert 24 Monaten erledigt. 1 Verfahren (Vorjahr 1) dauerte länger als zwei Jahre. Insgesamt hat sich gegenüber dem Vorjahr die durchschnittliche Verfahrensdauer leicht verkürzt.

Das Obergericht hat im Berichtsjahr 20 Sitzungen in Dreier- oder Fünferbesetzung abgehalten. Im Weiteren wurden Kollegialentscheide auf dem Zirkularweg gefällt.

1.1 Berufungsgericht

1.1.1 Zivilabteilung

Die Zivilabteilung hat 29 (Vorjahr 23) Fälle erledigt. Die per Ende Berichtsjahr noch hängigen Fälle (2, Vorjahr 17) stammen aus dem Berichtsjahr.

1.1.2 Strafabteilung

Die Strafabteilung hat 22 Prozesse (Vorjahr 25) erledigt. Die hängig gebliebenen Verfahren (4, Vorjahr 8) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

1.2 Beschwerdeinstanz

1.2.1 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen

Die Beschwerdeabteilung hat 31 Verfahren (Vorjahr 38) erledigt. Von den 3 hängig gebliebenen Verfahren (Vorjahr 4) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

1.2.2 Beschwerdeabteilung in Strafsachen

Insgesamt sind 24 Verfahren (Vorjahr 28) erledigt worden. Die 3 hängig gebliebenen Verfahren (Vorjahr 6) stammen aus dem Berichtsjahr.

1.3 Übrige Gerichtsabteilungen

1.3.1 Verfassungsgericht

Das Verfassungsgericht wurde im Berichtsjahr nicht angerufen.

1.3.2 Gesamtgericht

Das Gesamtgericht hat im Berichtsjahr keine Sitzung abhalten können.

1.3.3 Verwaltungskommission

Neben aufsichtsrechtlichen Aufgaben standen die Genehmigung von Aufwandentschädigungen, Gesuchen um Bewilligung einer nebenberuflichen Tätigkeit und Gesuchen um Weiterbildung im Mittelpunkt.

1.3.4 Präsidium

Die Geschäftslast (25) liegt auf dem Niveau des Vorjahres (29). Das hängig gebliebene Verfahren stammt aus dem Berichtsjahr.

1.4 Diverses

1.4.1

Gegen Urteile des Obergerichts sind im Berichtsjahr 26 (Vorjahr 31) Beschwerden beim Bundesgericht erhoben worden. Mit den noch

pendenten älteren Fällen waren im Berichtsjahr total 42 (Vorjahr 40) Fälle beim Bundesgericht hängig. Dieses hat 32 Rechtsmittel (Vorjahr 23) beurteilt. Davon wurden 8 Beschwerden durch Nichteintreten, 18 Beschwerden durch Abweisung und 6 Beschwerden durch Gutheissung erledigt. 10 Rechtsmittel sind beim Bundesgericht noch pendent.

1.4.2

Für Sitzungsgelder, Aktenstudium und Spesenpauschalen wurde die Finanzverwaltung im Berichtsjahr mit Fr. 25'617.50 (2019: Fr. 44'390.00; 2018: Fr. 22'440.00; 2017: Fr. 19'772.50; 2016: Fr. 22'870.00; 2015: Fr. 29'360.00) belastet.

1.4.3

Der Landrat hat im Berichtsjahr Erwin Odermatt, Stans, zum Oberrichter gewählt. Er ersetzt im Kollegium Peter Epper sel., Buochs, der im Berichtsjahr leider unerwartet verstorben ist. Die Gerichtsschreiberinnen MLaw Eva Tresch und MLaw Valentina Bühlmann haben gekündigt, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Per 1. Mai bzw. 1. Juni 2020 haben MLaw Mirdita Kelmendi und MLaw Silvan Zwysig je in einem 80%-Pen-sum das Amt als Gerichtsschreiberin bzw. Gerichtsschreiber für das Ober- und das Verwaltungsgericht angetreten. Darüber hinaus am-teten im Berichtsjahr Dr. iur. Albert Müller so-wie Dr. iur. Stefan Keller als ausserordentliche Oberrichter in je einem Verfahren.

2 Kantonsgericht

Die Neueingänge (1166) verzeichneten gegenüber dem Vorjahr (1097) einen leichten Anstieg (6%). Die Erledigungsrate (1199) war

gegenüber dem Vorjahr (1095) um 9.5% höher. Aufgrund des guten Erledigungsquotien-ten konnte die Pendenzenlage (274) gegen-über dem Vorjahr (307) verbessert werden.

2.1 Verfahrensdauer

938 Verfahren (78.3%, Vorjahr 840 [76.6%]) wurden innert 3 Monaten, 132 Prozesse (11.4%, Vorjahr 132 [17%]) innert 6 Monaten, 76 Verfahren (6.3%, Vorjahr 72 [6.5%]) innert eines Jahres und 30 Verfahren (2.5%, Vorjahr 31 [2.8%]) innerhalb zweier Jahre erledigt. 18 Verfahren (1.5%, Vorjahr 20 [1.8%]) dauerten seit deren Anhebung bis zu ihrem Abschluss länger als 2 Jahre.

2.2 Pendenzen

In der Zivilabteilung stammen 212 der 256 hängigen Fälle aus dem Berichtsjahr, 22 aus dem Jahr 2019, 7 aus dem Jahr 2018, 8 aus dem Jahr 2017, 2 aus dem Jahr 2016, 2 aus dem Jahr 2015 und je 1 Fall aus den Jahren 2014, 2007 und 2006. Die ältesten bei-den Verfahren sind aufgrund Vergleichsver-handlungen der Parteien stillgelegt. In der Strafabteilung blieben 18 Fälle aus dem Be-richtsjahr pendent.

2.3 Diverses

2.3.1

Für Sitzungsgelder, Aktenstudium und Spe-senpauschalen für die Mitglieder des Kan-tonsgerichtes wurden Fr. 21'567.50 aus-bezahlt (2019: Fr. 16'360.00; 2018: Fr. 20'915.00; 2017: Fr. 28'760.00; 2016: Fr. 22'727.50; 2015: Fr. 47'700.50).

2.3.2

Auf Grund der Corona-Pandemie wurden im Berichtsjahr, so weit möglich, online-Wei-terbildungsmöglichkeiten wahrgenommen.

2.3.3

Im Berichtsjahr sind die Kantonsrichter Rolf Früh, Hergiswil, Walter Zimmermann, Stans, und Adrian Budliger, Beckenried, nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. Der Landrat hat in der Folge per 1. Juli neu Heidi Odermatt Häberli, Stans, Bernhard Kugler, Hergiswil, und Walter Odermatt, Stans, als Mitglieder des Kantonsgerichts gewählt.

3 Verwaltungsgericht

Die Gesamtgeschäftslast (124) verminderte sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr (153) um 18.95% und befindet sich damit wieder auf dem Niveau von 2018. Neu sind 94 Verfahren eingegangen (Vorjahr 101). Erledigt wurden im Berichtsjahr 94 Verfahren (Vorjahr 123). Der Erledigungsquotient beträgt 100% (Q3; Vorjahr 122%). Folglich konnte die Pendenzenlage (30) gegenüber der Hängigkeit des Vorjahres (30) gehalten werden.

34 Verfahren (Vorjahr 51) wurden innert 3 Monaten, 33 Verfahren (Vorjahr 22) innert 6 Monaten, 26 Verfahren (Vorjahr 46) innert 12 Monaten und 1 Verfahren (Vorjahr 3) innert 24 Monaten erledigt. 0 Verfahren (Vorjahr 1) dauerten länger als zwei Jahre.

Das Verwaltungsgericht hat im Berichtsjahr 16 Sitzungen in Dreier- oder Fünferbesetzung abgehalten. Im Weiteren wurden Kollegialentscheide auf dem Zirkularweg gefällt.

3.1 Verwaltungsabteilung

Die Verwaltungsabteilung hat 26 Verfahren (Vorjahr 39) erledigt. Die pendenten Verfahren (9, Vorjahr 5) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

3.2 Steuerabteilung

Die Steuerabteilung hat im Berichtsjahr 17 Verfahren (Vorjahr 15) erledigt. Von den per Ende Berichtsjahr 3 pendenten Verfahren stammen ebenfalls alle aus dem Berichtsjahr.

3.3 Sozialversicherungsabteilung

Die Geschäftslast (52 Verfahren) hat gegenüber dem Vorjahr (62) abgenommen. 36 Verfahren (Vorjahr 47) wurden erledigt, 16 Fälle (Vorjahr 15) blieben pendent. Davon stammt ein Fall aus dem Jahre 2017 sowie einer aus dem Jahre 2018, wobei diese Verfahren sistiert sind. 14 Fälle stammen aus dem Berichtsjahr.

3.4 Einzelgericht und Präsidium

Das Einzelgericht im Ausländerrecht hatte 3 Zwangsmassnahmen (Vorjahr 4) zu überprüfen und die Geschäftslast des Präsidiums (14) liegt unter dem Niveau des Vorjahres (19). Die beiden beim Präsidium hängig gebliebenen Verfahren stammen aus dem Berichtsjahr.

3.5 Diverses

3.5.1

Gegen Urteile des Verwaltungsgerichts sind im Berichtsjahr 20 Beschwerden (Vorjahr 6) erhoben worden. Mit den noch pendenten älteren Fällen waren im Berichtsjahr total 23 (Vorjahr 16) Fälle beim Bundesgericht hängig. Das Bundesgericht hat deren 15 (Vorjahr 13) erledigt. 9 Rechtsmittel wurden abgewiesen, 3 Beschwerden wurden vollumfänglich und 1 teilweise gutgeheissen, 1 Beschwerde wurde abgeschrieben und auf 1 Beschwerde ist das Bundesgericht nicht eingetreten. 8 Rechtsmittel sind noch nicht entschieden.

3.5.2

Für Sitzungsgelder, Aktenstudium und Spesenpauschalen wurde die Finanzverwaltung im Berichtsjahr mit Fr. 33'322.50 (2019: Fr. 34'542.50; 2018: Fr. 18'650.70; 2017: Fr. 33'980.00; 2016: Fr. 32'425.00; 2015: Fr. 37'752.50; 2014: Fr. 36'250.00) belastet.

3.5.3

Das Verwaltungsgericht hatte im Berichtsjahr eine beachtliche Anzahl Mutationen zu verzeichnen. Nicht mehr zur Wiederwahl angetreten sind Brigitte Wettstein, Buochs, Renata Studer, Ennetbürgen, und Beda Bossard, Stans. Der Landrat hat in der Folge Hansruedi Schleiss, Stans, und Hubert Rüttimann, Stans, als neue Verwaltungsrichter gewählt. Nachdem aufgrund einer Änderung des Gerichtsgesetzes im Jahre 2017 und der damaligen Wahl von lic. iur. Barbara Brodmann zur Vizepräsidentin der Mitgliederbestand am Verwaltungsgericht zu hoch war, mussten nur zwei der drei Vakanzen neu besetzt werden. Mit dem bedauerlichen Hinschied von Verwaltungsrichter Heinz Metz sel., Ennetbürgen, hat sich in der Folge jedoch wiederum eine Vakanz ergeben. Eine Neuwahl ist noch nicht erfolgt. Betreffend Mutationen der Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber wird auf Ziff. 1.4.3 verwiesen.

4 Schlichtungsbehörde

Die Geschäftslast betrug im Berichtsjahr 353 (Vorjahr 329). Die Erhöhung gründet vorab in der Zunahme der Neueingänge in der Abteilung Miete und Pacht auf 71 (Vorjahr 50). Trotz der wiederum gestiegenen Geschäftslast blieben die Pendenzen mit 73 (Vorjahr 60) moderat. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 280 Fälle erledigt (Vorjahr 269), wobei in 117

(41.8%) Fällen (Vorjahr 102 bzw. 37.9%) eine Klagebewilligung erteilt wurde und 163 (58.2%; Vorjahr 167 bzw. 62.1%) Verfahren vorab durch Einigung, angenommenem Urteilsvorschlag oder Abschreibung erledigt wurden.

5 Staatsanwaltschaft

5.1 Details zu den Neueingängen

5.1.1 Abteilung I, Allgemeine Delikte

Bei der Abteilung I gab es einen erheblichen, auch für das Gesamtergebnis entscheidenden Rückgang in Bezug auf die Anzeigen wegen Höchstgeschwindigkeitsüberschreitungen im Bereich des Kirchenwaldtunnels (KWT) von 3867 auf 928 (-76%). Die erhebliche Abnahme bei den KWT-Anzeigen ist einerseits auf die Baustellensituation auf der Autobahn A2 vom Lopper bis zum Spiertunnel in Hergiswil (NW) zurückzuführen. Andererseits ist sie eine Folge der Covid-19-Massnahmen. Diese hatten zu einem starken Rückgang des Verkehrsaufkommens allgemein sowie von Fahrzeuglenkern mit ausländischen Kontrollschildern geführt. Diese bezahlen die polizeilichen Ordnungsbussen erfahrungsgemäss weniger häufig und machen normalerweise auch den grösseren Anteil bei höheren, zur Anzeige zu bringenden Geschwindigkeitsüberschreitungen aus. Dagegen nahmen die Anzeigen für Überschreitungen andernorts von 1124 auf 1487 zu (+32%), während die Anzeigen wegen den übrigen SVG-Widerhandlungen ebenfalls deutlich von 1076 auf 653 zurückgingen (-39%). Dies dürfte fast ausschliesslich mit der Covid-19-Lage zu tun haben (geringeres Verkehrsaufkommen v.a. während des Lockdowns, zeitweise reduzierte Kontrolltätigkeit der Polizei). Bei den Eingängen wegen

Straftaten gemäss Strafgesetzbuch (StGB) kam es dagegen zu einem weiteren Anstieg von 415 auf 477 (+15%), dem höchsten Stand seit der Justizreform im Jahre 2011. Anzeigen wegen Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz (BetmG) reduzierten sich marginal von 38 auf 37 (-3%). Dagegen war bei den übrigen angezeigten Straftaten ein Anstieg von 225 auf 287 zu verzeichnen (+28%).

5.1.2 Abteilung II, Wirtschaftsdelikte

Bei der Abteilung II ging die Zahl der Eingänge von 29 auf 17 Verfahren (-41%) zurück, stieg aber bei den Fallkomplexen von 5 auf 6 an (+20%). Auch in diesem Berichtsjahr war ein Staatsanwalt prioritär mit der Fortführung des aktuell umfangreichsten Fallkomplexes der Staatsanwaltschaft Nidwalden beschäftigt.

5.1.3 Abteilung III, Jugendanwaltschaft

Bei der Abteilung III kam es nach dem markanten Anstieg im Vorjahr zu einem leichten Rückgang der Eingänge von 203 auf 188 Verfahren (-7%).

5.2 Details zu den Erledigungen

Der Erledigungsquotient (EQ) beschreibt die jährliche Arbeitsleistung der Staatsanwaltschaft, indem das Verhältnis der Anzahl Eingänge zur Anzahl Erledigungen (EQ I) bzw. das Verhältnis der Anzahl Pendenzen am Jahresbeginn zuzüglich der Eingänge zur Anzahl Erledigungen (EQ II) gemessen wird. Im Berichtsjahr konnte der EQ I auf 103% (Vorjahr 103%) beibehalten werden, wogegen der EQ II auf 83% (Vorjahr 88%) sank.

5.3 Pendente Untersuchungen

Die Pendenzen konnten im Vergleich zum Vorjahr weiter reduziert werden, konkret von 1062 auf 936 (-12%). Die Altersstruktur der

hängigen Verfahren hat sich angesichts der auch im Berichtsjahr prioritär zu behandelnden, sehr aufwändigen Haftfälle sowie des massiven Rückgangs beim jeweils ohne grossen Aufwand schnell abschliessbaren Massengeschäft im Vergleich zum Vorjahr deutlicher verändert: 76.22% (Vorjahr 85.58%) der hängigen Geschäfte sind weniger als ein Jahr alt, 16.29% (Vorjahr 9.36%) sind zwischen 12 und 24 Monate alt und 7.49% (Vorjahr 5.06%) sind älter als 2 Jahre. Im aktuellen Jahr stehen weitere Abschlüsse älterer Verfahren an.

5.4 Ausblick

5.4.1 Cyberkriminalität

Fälle aus dem Bereich der Cyberkriminalität haben im Berichtsjahr weiter spürbar zugenommen. Die Staatsanwaltschaft begrüsst es daher, dass der Landrat die benötigte personelle Verstärkung der Kriminalpolizei in diesem Bereich ermöglicht hat. Für die Strafverfolgungsbehörden gilt es nun, die Zusammenarbeit weiter zu fördern und zu verstärken, die wesentlichen Prozesse und Abläufe laufend bedürfnisgerecht zu optimieren sowie die Mitarbeitenden entsprechend fortzubilden.

5.4.2 Teilrevision der Schweizerischen Strafprozessordnung

Der bevorstehenden Teilrevision der Schweizerischen Strafprozessordnung (StPO) kommt eine besondere Bedeutung zu. Abgesehen davon, dass bereits der Entwurf des Bundesrates aus Sicht der kantonalen Strafverfolgungsorgane Anpassungsbedarf beinhaltet, werden nun einige der von der Rechtskommission des Nationalrats vorgeschlagene Änderungen die Durchführung von Strafverfahren verlängern wie auch komplizierter gestalten. Von der ursprünglichen Idee der Revision, die Praxistauglichkeit der StPO zu verbessern, ist nicht mehr viel zu spüren.

Es ist zu hoffen, dass die Vorlage in der aktuell vorliegenden Fassung nicht verabschiedet wird, ansonsten die Staatsanwaltschaft mit einem höheren Personalbedarf, (noch) längeren Verfahren und einem wachsenden Druck auf die Wahrheitsfindung rechnet.

5.4.3 Längerfristige Auswirkungen der COVID-19-Massnahmen

In der Strafverfolgung wird mit einem Anstieg an Kreditbetrugsverfahren und weiteren Vermögensdelikten, aber auch mit einem Anstieg an Betreibungs- und Konkursdelikten gerechnet. Je nach wirtschaftlicher Lage dürften zudem wieder mehr Gewaltdelikte zu erwarten sein.

Geschäftsgang

1 Obergericht

1.1 Zivilabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
17 (13)	14 (27)	31 (40)	29 (23)	2 (17)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Kollokationsklage	1	Abweisung
1	Organisationsmangel	1	Abweisung
1	Übriges SchKG	1	Abweisung
3	Eheschutzsachen	2	Teilw. Gutheissungen
		1	Nichteintreten
5	Vorsorgliche Massnahmen	1	Guth./Aufh./Rückw.
		2	Abweisungen
		1	Nichteintreten
		1	Abschr./Rückzug
1	Ehescheidung	1	Teilw. Gutheissung
1	Anweisung an den Schuldner	1	Abschr./Rückzug
3	Unterhaltssachen	2	Guth./Aufh./Rückw.
		1	Teilw. Gutheissung
1	Urteilsabänderung	1	Abweisung
2	Marken und Design	1	Teilw. Gutheissung
		1	Nichteintreten
1	Unlauterer Wettbewerb	1	Nichteintreten
1	Miet- und Pachtsachen	1	Abweisung
1	Auftrag / Werkvertrag	1	Abweisung
1	Kaufvertrag	1	Abweisung
1	Verantwortlichkeitsklage	1	Abweisung
2	Übriges Obligationenrecht	1	Gutheissung
		1	Abschr./Vergleich
1	Dienstbarkeiten / Grundpfandrechte	1	Nichteintreten
2	Rechtsschutz in klaren Fällen	2	Abweisungen

1.2 Strafabteilung**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
8 (11)	18 (22)	26 (33)	22 (25)	4 (8)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

4	Revisionsverfahren	1 Gutheissung 2 Guth./Aufh./Rückw. 1 Abschr./Rückzug
5	Strassenverkehrsgesetz	3 Abweisungen 1 Nichteintreten 1 Abschr./Rückzug
3	Vermögensdelikte	1 Nichteintreten 2 Teilw. Gutheissungen
2	Jagdgesetz	2 Nichteintreten
1	Delikt gegen Leib und Leben	1 Gutheissung
2	Delikte gegen die sexuelle Integrität	1 Abweisung 1 Nichteintreten
1	Delikt gegen die Freiheit	1 Gutheissung
1	Sachbeschädigung / Hausfriedensbruch	1 Abweisung
3	Übrige Verfahren	1 Gutheissung 2 Abweisungen

1.3 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
4 (9)	30 (33)	34 (42)	31 (38)	3 (4)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

10	Rechtsöffnungen	1 Teilw. Gutheissung 1 Abweisung 8 Nichteintreten
2	Konkurseröffnungen	2 Abweisungen
3	Übrige Schuldbetreibungs- und Konkursachen	3 Nichteintreten
1	Auftrag/Werkvertrag	1 Abschr./gegenstandslos
1	Prozesskostenvorschuss	1 Gutheissung
2	Unentgeltliche Rechtspflege	2 Guth./Aufh./Rückw.
8	Ausstandsgesuche	8 Nichteintreten
4	Übrige Verfahren	2 Abweisungen 1 Abschr./Rückzug 1 Abschr./gegenstandslos

1.4 Beschwerdeabteilung in Strafsachen**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
6 (9)	21 (25)	27 (34)	24 (28)	3 (6)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Strassenverkehrsgesetz	1 Abweisung
5	Einstellungen	1 Gutheissung 1 Guth./Aufh./Rückw. 2 Abweisungen 1 Nichteintreten
10	Nichtanhandnahmen	4 Abweisungen 5 Nichteintreten 1 Abschr./Rückzug
2	Amtliche Verteidigungen	2 Abweisungen
3	Haftsachen	1 Gutheissung 1 Abweisung 1 Abschr./Rückzug
3	Übrige Verfahren	1 Abweisung 2 Nichteintreten

1.5 Verfassungsgericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)

1.6 Gesamtgericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	1 (1)	1 (1)	1 (1)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Verabschiedung Rechenschaftsbericht
---	-------------------------------------

1.7 Verwaltungskommission**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (0)	25 (15)	26 (15)	26 (14)	0 (1)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

9	Aufsichtswahrnehmungen	6	Gutheissungen
		1	Nichteintreten
		1	Abschr./gegenstandslos
		1	Abschr./formlos
5	Aufwandentschädigungen	5	Gutheissungen
3	Reiseentschädigungen	3	Gutheissungen
1	Bewilligung nebenberuflicher Tätigkeit	1	Gutheissung
5	Gesuche um Weiterbildung	5	Gutheissungen
3	Übrige Verfahren	3	Gutheissungen

1.8 Präsidium**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
2 (2)	23 (27)	25 (29)	24 (27)	1 (2)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

14	Gesuche um unentgeltliche Rechtspflege	8 Gutheissungen
		4 Abweisungen
		1 Nichteintreten
		1 Abschr./gegenstandslos
6	Gesuche um aufschiebende Wirkung	2 Abweisungen
		4 Abschr./gegenstandslos
1	a.o. Stellvertretung (Art. 73 Abs. 1 GerG)	1 Gutheissung
1	Sicherheitsleistung	1 Abschr./gegenstandslos
2	Übrige Verfahren	2 Gutheissungen

2 Kantonsgericht

Eingänge bis Ende 2010 (alte Prozessgesetze [Fälle, die vor 01.01.2011 eingegangen sind])

2.1 Kantonsgerichtspräsidien

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (2)	0 (0)	1 (2)	0 (1)	1 (1)

2.2 Zivilabteilung

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (1)	0 (0)	1 (1)	0 (0)	1 (1)

Eingänge ab Januar 2011 (neue Prozessgesetze [Fälle, die nach 31.12.2010 eingegangen sind])

2.3 Zivilabteilung / Prozessleitung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
21 (18)	91 (84)	112 (102)	93 (81)	19 (21)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

88	Unentgeltliche Rechtspflege	70	Gutheissungen
		3	Teilw. Gutheissungen
		7	Abweisungen
		7	Abschreibungen
		1	Nichteintreten
2	Schutzschriften	1	Gutheissung
		1	Abschreibung
3	Übrige Prozessleitung	1	Gutheissung
		1	Abschreibung
		1	Nichteintreten

2.4 Zivilabteilung / Einzelgericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
214 (197)	915 (889)	1129 (1086)	960 (872)	169 (214)
davon Zivilfälle				
95 (88)	261 (226)	356 (314)	258 (219)	98 (95)
davon SchKG				
108 (100)	549 (587)	657 (687)	589 (579)	68 (108)
davon Rechtshilfe (ZER)				
11 (9)	105 (76)	116 (85)	113 (74)	3 (11)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

50	Scheidungen	47	Gutheissungen
		1	Abweisung
		1	Abschreibung
		1	Überweisung
67	Übriges Familienrecht (Eheschutz, Massnahmen, Schuldneranweisung, Vaterschaft, Unterhalt, Adoption etc.)	42	Gutheissungen
		5	Teilw. Gutheissungen
		2	Abweisungen
		16	Abschreibungen
		2	Nichteintreten
141	Übriges Zivilrecht (OR, ZGB und Nebenerlasse)	57	Gutheissungen
		6	Teilw. Gutheissungen
		8	Abweisungen
		41	Abschreibungen
		8	Nichteintreten
		2	Überweisungen
		19	Kraftloserklärungen
240	Rechtsöffnungen	99	Gutheissungen
		78	Teilw. Gutheissungen
		15	Abweisungen
		31	Abschreibungen
		4	Nichteintreten
		13	Überweisungen
120	Konkurse / Liquidationen	30	Gutheissungen
		11	Abweisungen
		73	Abschreibungen
		6	Nichteintreten
65	Beschwerden	3	Gutheissungen
		1	Teilw. Gutheissung
		33	Abweisungen

		8	Abschreibungen
		20	Nichteintreten
164	Übriges SchKG	154	Gutheissungen
		2	Abweisungen
		8	Abschreibungen
113	Rechtshilfen	95	Zustellungen
		3	Zustellungen nicht möglich
		3	Einvernahmen
		12	Weiterleitungen

2.5 Zivilabteilung / Kollegialgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
60 (71)	53 (48)	113 (119)	47 (59)	66 (60)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

17	Scheidungen	11	Gutheissungen
		1	Teilw. Gutheissung
		5	Abschreibungen
11	Übriges Familienrecht (Urteilsabänderung, Eheungültigkeit, Unterhalt etc.)	5	Gutheissungen
		1	Teilw. Gutheissung
		5	Abschreibungen
19	Übriges Zivilrecht (OR, ZGB und Nebenerlasse)	3	Gutheissungen
		3	Teilw. Gutheissungen
		1	Abweisung
		11	Abschreibungen
		1	Nichteintreten

2.6 Strafabteilung / Prozessleitung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	11 (8)	11 (8)	11 (8)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

3	Ernennungen eines Pflichtverteidigers	1	Gutheissung
		2	Abweisungen
8	Übrige Verfahren	5	Gutheissungen
		3	Abweisungen

2.7 Strafabteilung / Einzelgericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
7 (12)	36 (38)	43 (50)	31 (43)	12 (7)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Delikt gegen Leib und Leben	1	Nichteintreten
2	Vermögensdelikte	2	Verurteilungen
22	Widerhandlungen gegen das Strassenverkehrsgesetz	1	Freispruch
		7	Verurteilungen
		4	Abschreibungen
		10	Nichteintreten
4	Übrige Delikte gegen das Strafgesetzbuch	4	Verurteilungen
1	Diverses Kantonaes Strafrecht	1	Verurteilung
1	Übrige Verfahren (Bundesstrafrecht, Umwandlungsverfahren)	1	Verurteilung

2.8 Strafabteilung / Einzelgericht als Zwangsmassnahmengericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	48 (20)	48 (20)	46 (20)	2 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

35	Haftsachen	28	Gutheissungen
		4	Teilw. Gutheissungen
		3	Abweisungen
10	Überwachungen	10	Gutheissungen
1	Übrige Zwangsmassnahmen	1	Gutheissung

2.9 Strafabteilung / Kollegialgericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
3 (4)	10 (9)	13 (13)	9 (10)	4 (3)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

2	Delikte gegen das Vermögen	2	Verurteilungen
3	Delikte gegen Leib und Leben / Sexuelle Integrität	3	Verurteilungen
1	Übrige Delikte gegen das Strassenverkehrsgesetz	1	Verurteilung
1	Übrige Delikte gegen das Strafgesetzbuch	1	Verurteilung
1	Umwandlungsverfahren	1	Abschreibung
1	Übrige Verfahren	1	Teilw. Gutheissung

2.10 Strafabteilung / Jugendgericht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	2 (1)	2 (1)	2 (1)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Delikt gegen die sexuelle Integrität	1	Verurteilung
1	Übrige Delikte gegen das Strafgesetzbuch	1	Verurteilung

3 Verwaltungsgericht**3.1 Verwaltungsabteilung****a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
5 (15)	30 (29)	35 (44)	26 (39)	9 (5)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

3	Baurecht	1 Gutheissung 1 Guth./Aufh./Rückw. 1 Abweisung
1	Denkmalschutz	1 Abschr./formlos
2	Arbeits-/Personalrecht	1 Abweisung 1 Abschr./Vergleich
1	Öffentliches Beschaffungswesen	1 Abschr./Rückzug
2	Administrativmassnahmen SVG	1 Abschr./Rückzug 1 Abschr./formlos
1	Konzession	1 Teilw. Gutheissung
6	Kindes- und Erwachsenenschutz (KESB)	2 Guth./Aufh./Rückw. 3 Abweisungen 1 Abschr./Rückzug
2	Fürsorgerische Unterbringungen (FU)	1 Abschr./Rückzug 1 Weiterleitung zust. Gericht
1	Korporationsrecht	1 Abweisung
1	Rückweisung Bundesgericht zur Neubeurteilung	1 Guth./Aufh./Rückw.
6	Übrige Verfahren	3 Abweisungen 1 Nichteintreten 1 Abschr./gegenstandslos 1 Überweisung

3.2 Steuerabteilung**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
9 (7)	11 (17)	20 (24)	17 (15)	3 (9)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

11	Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuer	1 Gutheissung 4 Guth./Aufh./Rückw. 4 Abweisungen 1 Nichteintreten 1 Abschr./formlos
----	--------------------------------------	---

2	Grundstückgewinnsteuer	1	Abweisung
		1	Nichteintreten
1	Steuerhinterziehung/Steuerbetrug	1	Abschr./gegenstandslos
1	Wehrpflicht-/Militärpflichtersatz	1	Abweisung
1	Revision	1	Nichteintreten/Überweisung
1	Übrige Verfahren	1	Gutheissung

3.3 Sozialversicherungsabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
15 (28)	37 (34)	52 (62)	36 (47)	16 (15)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

6	Arbeitslosenversicherungsrecht	1	Gutheissung
		5	Abweisungen
15	Invalidenversicherungsrecht	1	Guth./Aufh./Rückw.
		1	Teilw. Guth./Aufh./Rückw.
		13	Abweisungen
8	Unfallversicherungsrecht	1	Gutheissung
		7	Abweisungen
3	AHV-Beschwerden	1	Guth./Aufh./Rückweisung
		1	Teilw. Gutheissung
		1	Abweisung
3	Berufliche Vorsorge	2	Abweisungen
		1	Abschr./gegenstandslos
1	Krankenversicherungsrecht	1	Abweisung

3.4 Einzelgericht im Ausländerrecht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	3 (4)	3 (4)	3 (4)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Überprüfung Ausschaffungshaft	1	Gutheissung
1	Überprüfung Ein- oder Ausgrenzung	1	Abweisung
1	Überprüfung Dublin-Haft	1	Abweisung

3.5 Präsidium

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (2)	13 (17)	14 (19)	12 (18)	2 (1)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

10	Gesuche um unentgeltliche Rechtspflege	7	Gutheissungen
		3	Abweisungen
1	Gesuch um aufschiebende Wirkung	1	Abweisung
1	Übrige Verfahren	1	Abweisung

4 Schlichtungsbehörde**4.1 Allgemeine Abteilung****a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
46 (48)	222 (220)	268 (268)	212 (222)	56 (46)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

46	Arbeitsrecht	9	Einigungen
		4	Urteilstvorsch. angenommen
		2	Entscheide
		10	Anderweitige Erledigung
		21	Klagebewilligungen
166	Übriges Zivilrecht	34	Einigungen
		7	Urteilstvorsch. angenommen
		9	Entscheide
		33	Anderweitige Erledigung
		83	Klagebewilligungen

4.2 Abteilung Miete und Pacht**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
14 (10)	71 (50)	85 (60)	68 (46)	17 (14)

b) Art der Erledigung

27	Einigungen
6	Urteilstvorsch. angenommen
22	Anderweitige Erledigung
13	Klagebewilligungen

4.3 Abteilung Gleichstellungsgesetz**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	0 (1)	0 (1)	0 (1)	0 (0)

5 Staatsanwaltschaft

5.1 Geschäftsgang

	übernommen		eingegangen		erledigt		pendent	
Abt. I, Allgemeine Delikte								
- HG KWT	397	(682)	928	(3867)	1197	(4152)	128	(397)
- HG Übrige	154	(123)	1487	(1124)	1531	(1093)	110	(154)
- SVG Übrige	88	(120)	653	(1076)	617	(1108)	124	(88)
- StGB	242	(221)	477	(415)	366	(394)	353	(242)
- BetmG	10	(12)	37	(38)	36	(40)	11	(10)
- Anderes	70	(60)	287	(225)	274	(215)	83	(70)
Abt. II, Wirtschaftsdelikte (in eckigen Klammern: Zusammenhängende Fallkomplexe)	37 [9]	(38) ([14])	17 [6]	(29) ([5])	19 [5]	(30) ([10])	35 [10]	(37) ([9])
Abt. III, Jugendanwaltschaft	49	(8)	188	(203)	160	(162)	77	(49)
Ausstandsbegehren c. Polizei	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
Gerichtsstandsverfahren	2	(3)	100	(125)	91	(126)	11	(2)
Geldwäscherei-Verdachtsmeldungen	0	(0)	3	(0)	3	(0)	0	(0)
Rechtshilfebenachrichtigungen	1	(1)	11	(24)	12	(24)	0	(1)
Rechtshilfe international	9	(5)	21	(21)	29	(17)	1	(9)
Rechtshilfe national	1	(0)	14	(3)	13	(2)	2	(1)
Varia-Geschäfte	2	(7)	119	(69)	120	(74)	1	(2)
WAV (Wiederaufnahme Verjährung)	0	(11)	7	(36)	7	(47)	0	(0)
TOTAL	1062	(1291)	4349	(7255)	4475	(7484)	936	(1062)
Veränderung in %	-18	(12)	-40	(3)	-40	(9)	-12	(-18)

5.2 Erledigungsarten

	Abt. I		Abt. II		Abt. III		Total	
Strafbefehle, Nachentscheide	2098	(3435)	0	(3)	80	(101)	2178	(3539)
Anklagen, Überweisungen*	20	(27)	1	(6)	1	(1)	22	(34)
Einstellungen, Sistierungen	1174	(2560)	4	(13)	21	(7)	1199	(2580)
Nichtanhandnahmen	407	(545)	12	(3)	19	(11)	438	(559)
Abtretungen, Vereinigungen	322	(435)	0	(5)	39	(42)	361	(482)
RHI erledigt (nur Abt. II)	-	-	0	2	-	-	2	(0)

*Die Überweisungen von Strafbefehlen an das Kantonsgericht, bei welchen zufolge Ungültigkeit oder Rückzugs der Einsprache die Rechtskraft der Strafbefehle gerichtlich festgestellt worden ist, sind nicht unter "Überweisungen", sondern unter "Strafbefehle" berücksichtigt worden.

5.3 Erledigungsquotienten

a) Verhältnis Eingänge zu Erledigungen

Eingänge	4349	(7255)
Erledigungen	4475	(7484)
Quotient 1	103%	(103%)

b) Verhältnis Übernahmen und Eingänge zu Erledigungen

Übernahmen	1062	(1291)
Eingänge	4349	(7255)
Total	5411	(8546)
Erledigungen	4475	(7484)
Quotient 2	83%	(88%)

5.4 Einsprachen, Einvernahmen und Haftfälle

	Abt. I		Abt. II		Abt. III		Total	
Einsprachen	112	(161)	1	(2)	2	(3)	115	(166)
Rückzüge Einsprachen	38	(53)	0	(3)	1	(2)	39	(58)
Einvernahmen	143	(134)	17	(14)	32	(24)	192	(172)
Anzahl Häftlinge							17	(12)
Hafttage im Gefängnis Stans							1055	(756)

5.5 Ausgesprochene Sanktionen (in rechtskräftigen Strafbefehlen)

a) Abt. I und Abt. II (Erwachsenenstrafrecht)

Busse (ohne durch Kantonspolizei erhobene Ordnungsbussen)	1792	(3100)
Geldstrafe		
– unbedingt	22	(35)
– unbedingt mit Busse	5	(8)
– teilbedingt	0	(1)
– bedingt	11	(2)
– bedingt mit Busse	264	(286)
Freiheitsstrafe		
– unbedingt	3	(5)
– bedingt	1	(1)
Gemeinnützige Arbeit	0	(0)
Verwarnung	0	(0)
Umgangnahme von Strafe	0	(0)
Total	2098	(3438)

b) Abt. III (Jugendstrafrecht)**ba) Sanktionen**

Busse (ohne durch Kantonspolizei erhobene Ordnungsbussen)

- unbedingt	29	(37)
- bedingt		(0)

Freiheitsentzug

- unbedingt	1	(0)
- bedingt	1	(2)

Persönliche Leistung

- unbedingt	13	(14)
- bedingt	0	(0)

Verweis	36	(48)
---------	----	------

Umgangnahme von Strafe	0	(0)
------------------------	---	-----

Total	80	(101)
--------------	-----------	--------------

bb) Schutzmassnahmen

Aufsicht	0	(0)
----------	---	-----

Persönliche Betreuung	1	(0)
-----------------------	---	-----

Ambulante Behandlung	0	(0)
----------------------	---	-----

Total	1	(0)
--------------	----------	------------

5.6 Verfahrensdauer**a) Eingang der Ende 2020 pendenten Strafuntersuchungen**

Jahr	Abt. I		Abt. II		Abt. III		Total	
2008	1	(1)	0	(0)	0	(0)	1	(1)
2009	1	(1)	0	(0)	0	(0)	1	(1)
2010	2	(7)	14	(14)	0	(0)	16	(21)
2011	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
2012	0	(0)	2	(2)	0	(0)	2	(2)
2013	0	(1)	0	(0)	0	(0)	0	(1)
2014	1	(2)	1	(2)	0	(0)	2	(4)
2015	0	(0)	2	(2)	0	(0)	2	(2)
2016	1	(3)	0	(0)	0	(0)	1	(3)
2017	6	(16)	2	(2)	0	(0)	8	(18)
2018	34	(95)	2	(3)	0	(0)	36	(98)
2019	128	(835)	7	(12)	15	(49)	150	(896)
2020	635	-	5	-	62	-	702	-
Total	809	(961)	35	(37)	77	(49)	921	(1047)

b) Pendenzen im Verhältnis zur Verfahrensdauer

< 1 Jahr	76.22%	(85.58%)
1 – 2 Jahre	16.29%	(9.36%)
> 2 Jahre	7.94%	(5.06%)

c) Dauer der erledigten Verfahren (in Monaten)

Monate	Anzahl Verfahren		Prozentualer Anteil an Erledigungen	
0-3	3304	(6026)	78.7	(80.6)
3-6	419	(780)	10.0	(10.4)
6-12	286	(456)	6.8	(6.1)
12-24	156	(181)	3.7	(2.4)
>24	35	(41)	0.8	(0.5)
Total	4200	(7484)	100	(100)

5.7 Inanspruchnahme der Abt. II durch die Vereinbarungskantone

	Nidwalden	Obwalden	Uri	Total
Arbeitsstunden	3761.45 (3792.31)	488.34 (950.61)	1449.57 (796.53)	5669.46 (5539.45)
Verhältnis in %	66 (69)	9 (17)	25 (14)	100 (100)

5.8 Justizkontrolle und Rechtsmittel**a) Nichtgenehmigungen durch Oberstaatsanwalt**

Nichtanhandnahme-, Sistierungs- und Einstellungsverfügungen	0	(0)
---	---	-----

b) Durch die Staatsanwaltschaft erhobene

Revisionsgesuche	3	(3)
Berufungsanmeldungen, Berufungen und Beschwerden	0	(0)
Anschlussberufungen	0	(0)
Gesuche um Gerichtsstandbestimmung an das Bundesstrafgericht	1	(0)
Beschwerden in Strafsachen an das Bundesgericht	1	(0)

5.9 Beteiligung an Gerichtsverfahren

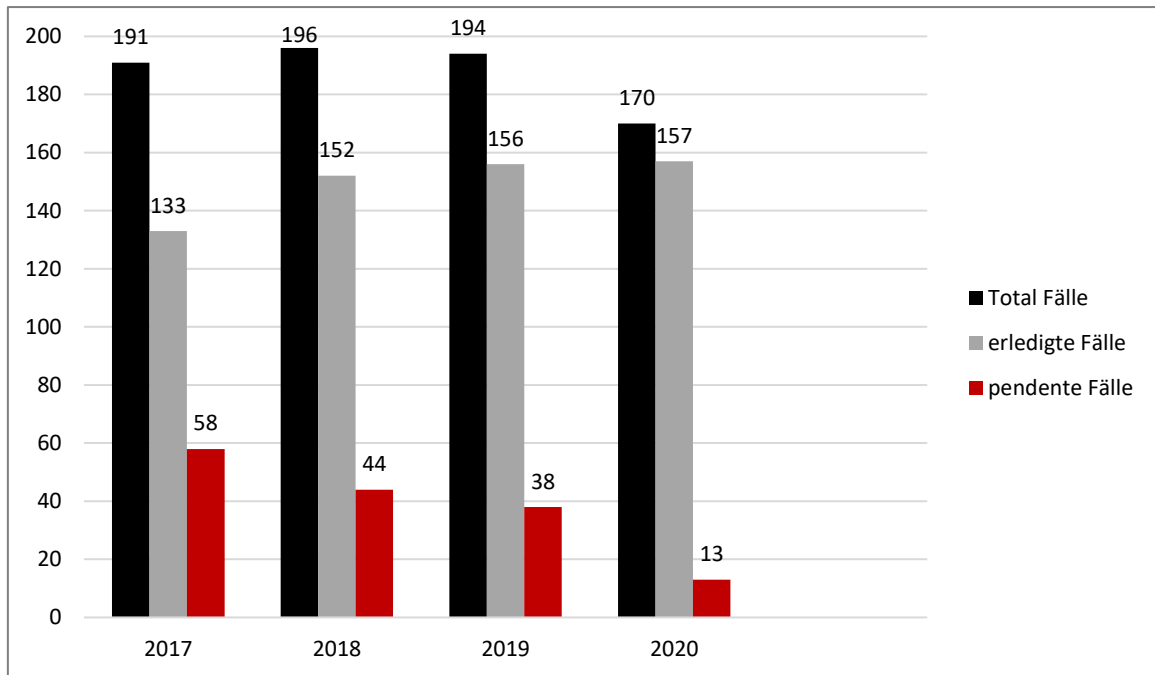
Die Beteiligung der Staatsanwaltschaft an Gerichtsverfahren ergibt sich aus den Rechenschaftsberichten der jeweiligen Gerichte.

5.10 Vollzug von Massnahmen und Strafen (Abt. III)

	übernommen		eingegangen		erledigt		pendent	
Total	8	(10)	20	(14)	18	(16)	10	(8)

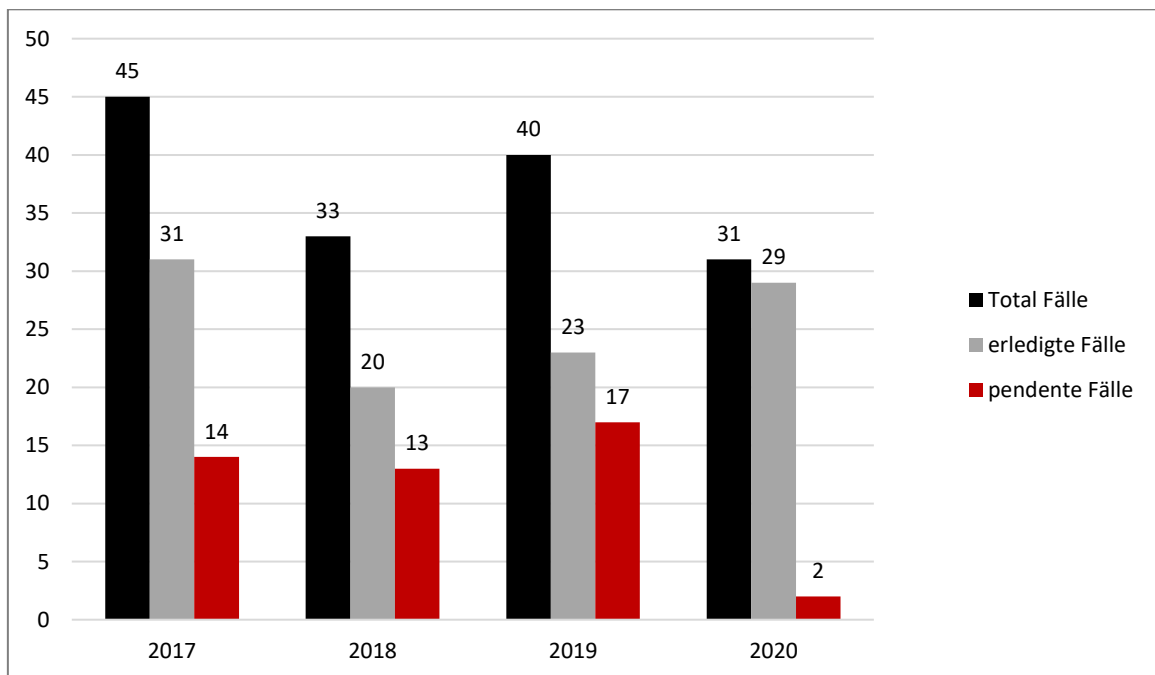
1. Obergericht

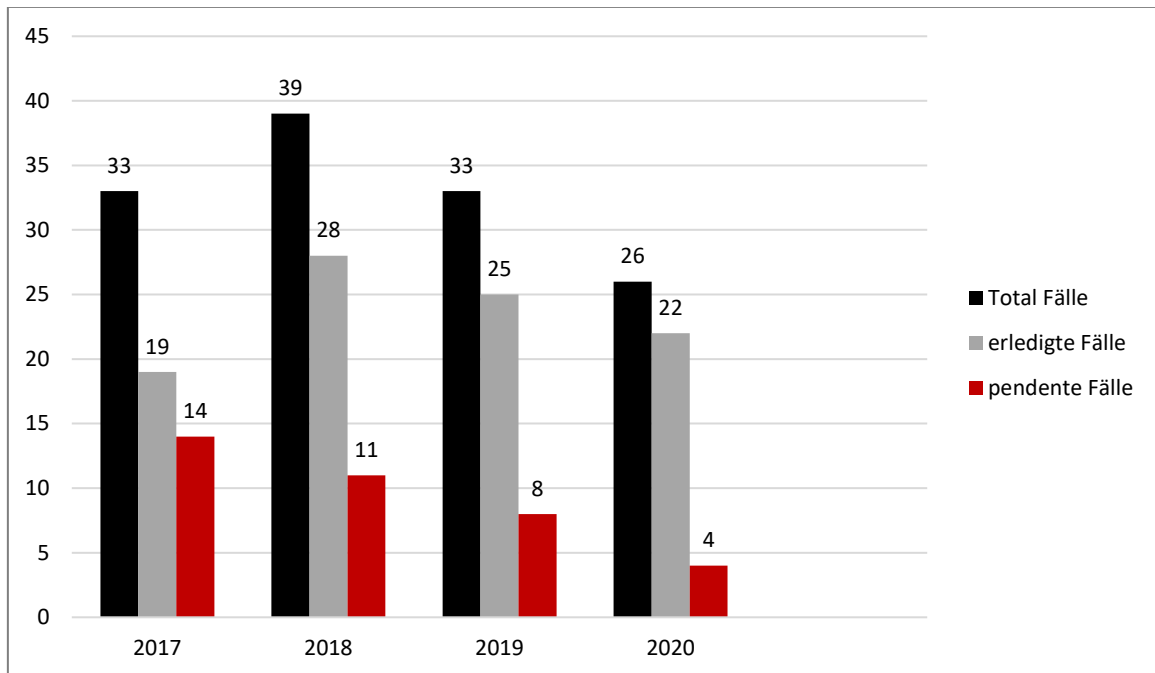
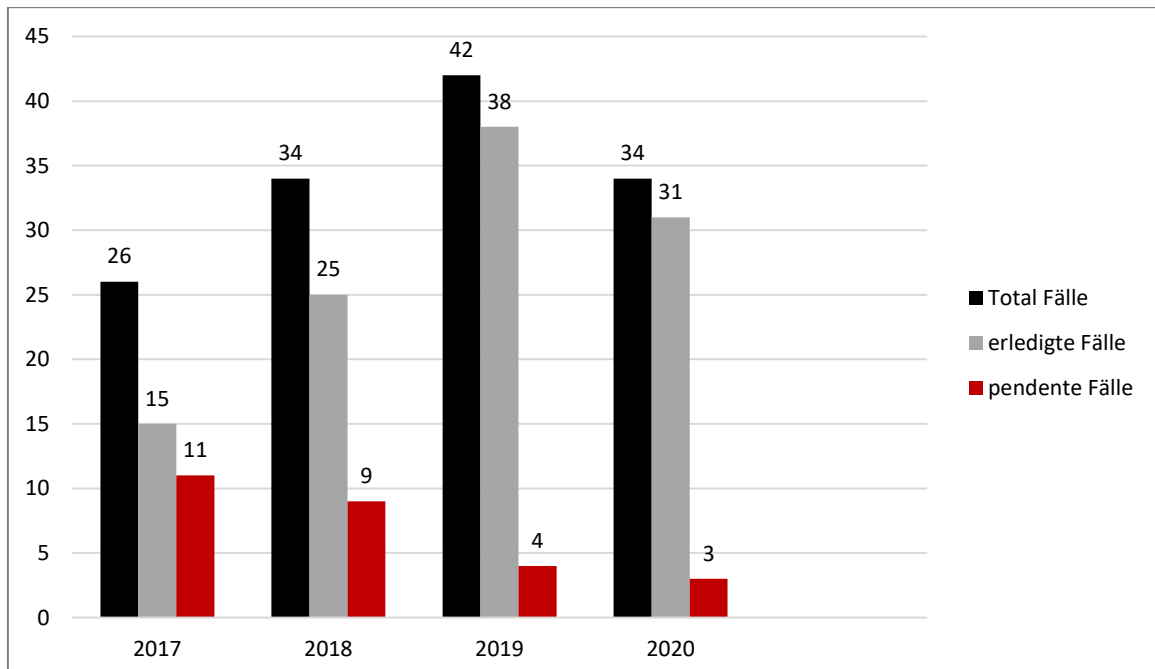
1.1 Geschäftslast 2017 - 2020



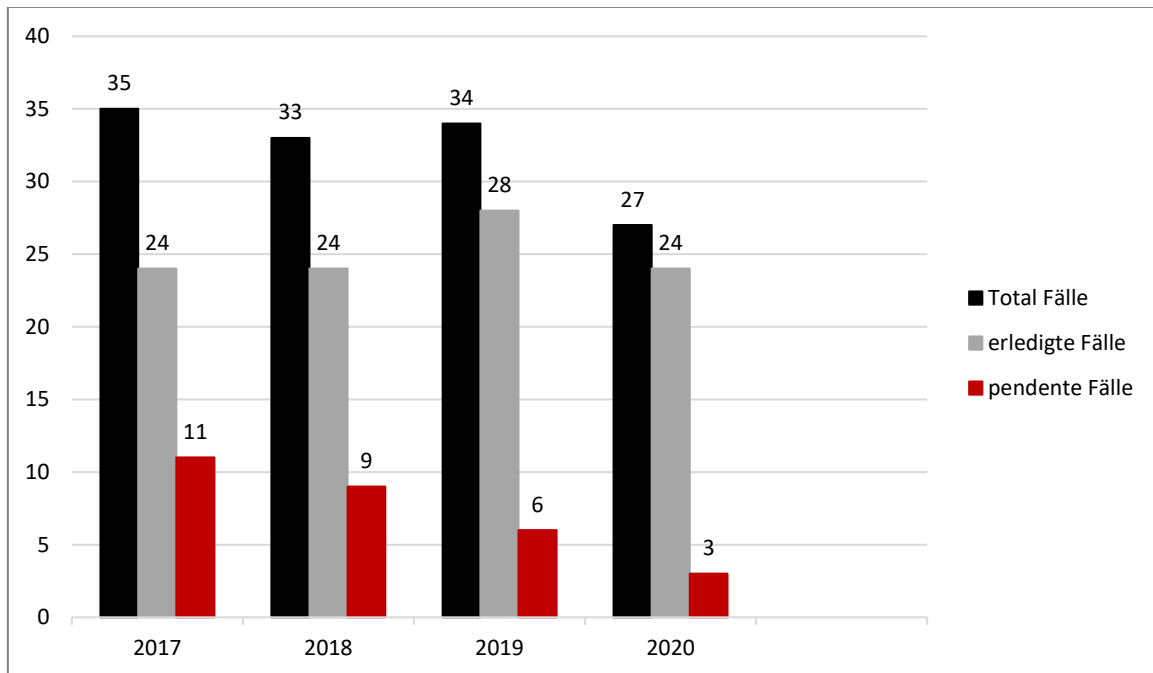
1.2 Geschäftslast der Abteilungen

1.2.1 Zivilabteilung

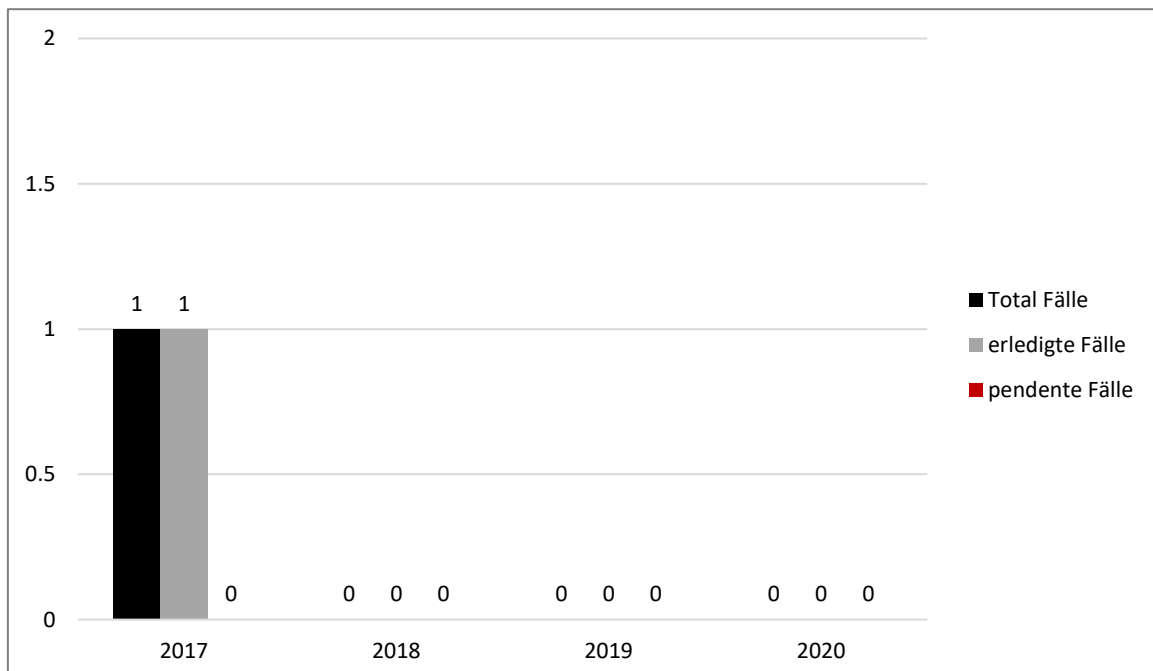


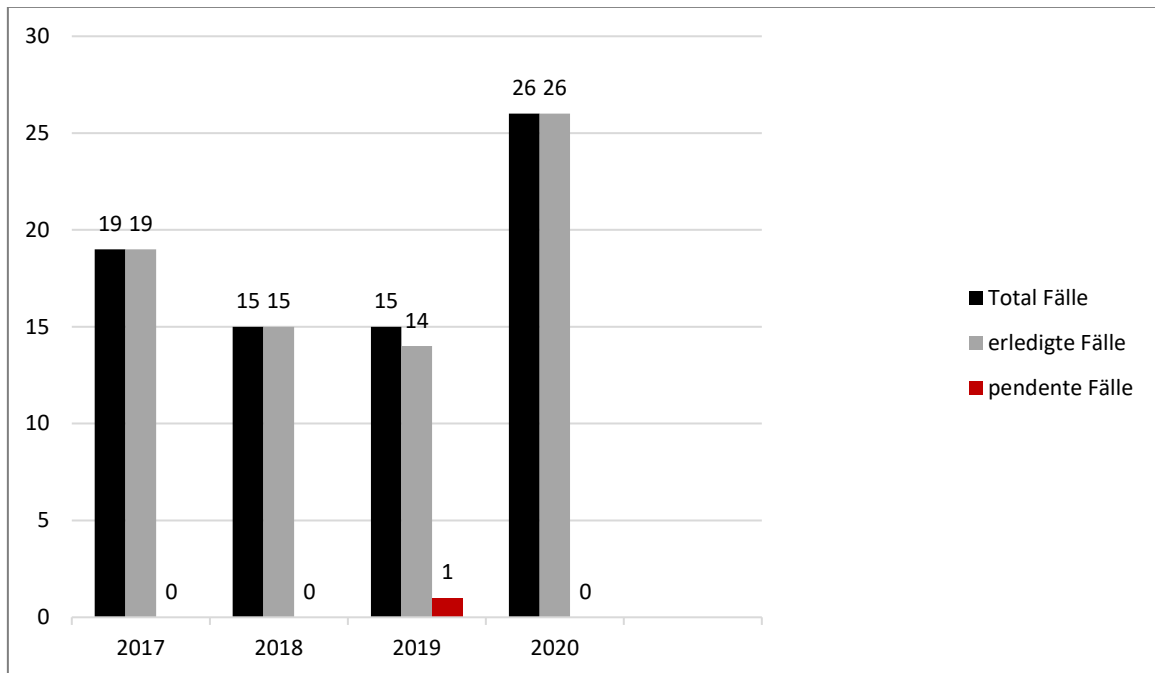
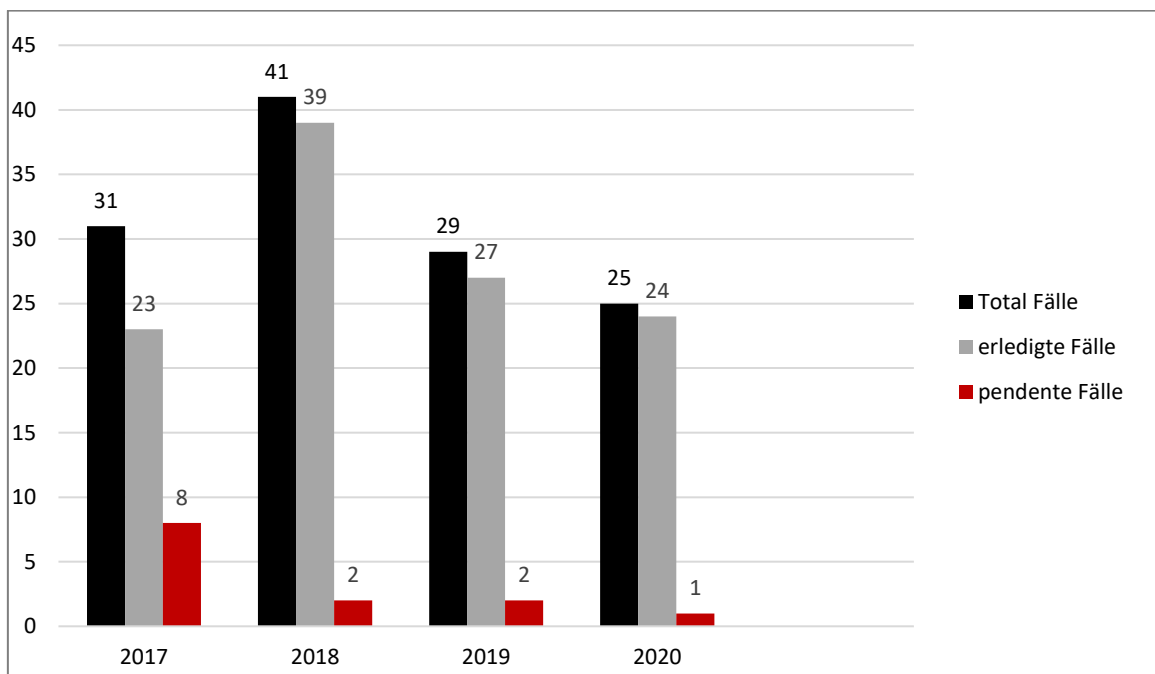
1.2.2 Strafabteilung**1.2.3 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen**

1.2.4 Beschwerdeabteilung in Strafsachen

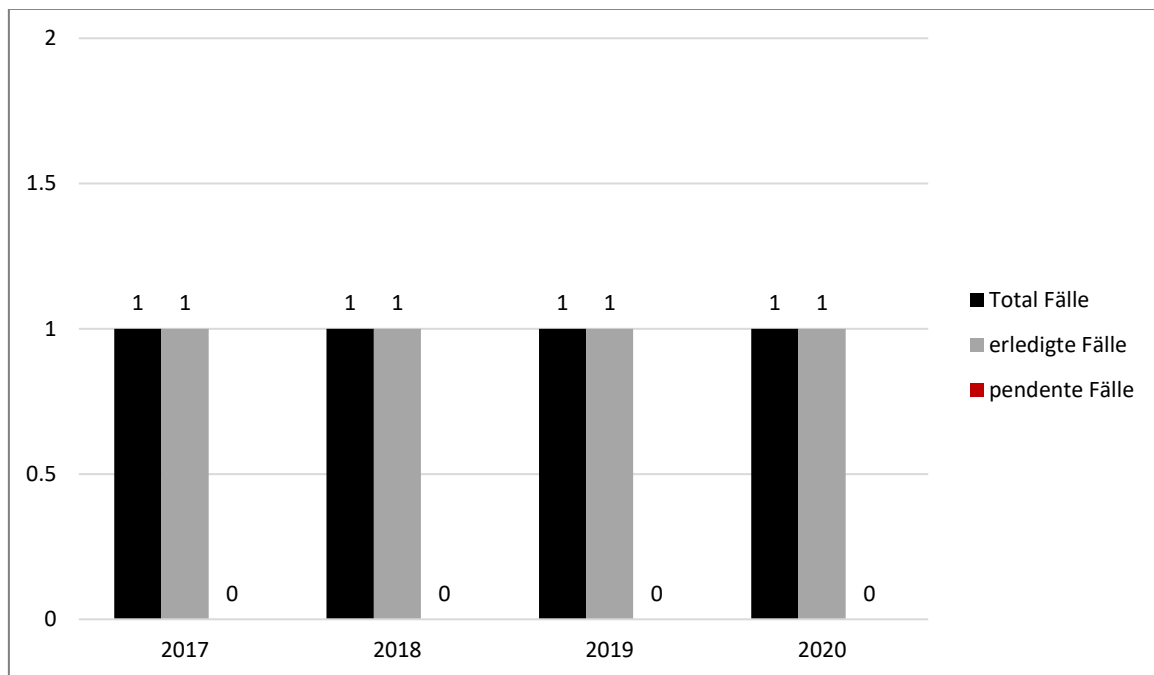


1.2.5 Verfassungsgericht



1.2.6 Verwaltungskommission**1.2.7 Präsidium**

1.2.8 Gesamtgericht



1.3 Erledigungsquotienten

1.3.1 Erledigung Neueingänge (Q1)



	Eingänge 2020	davon erledigt 2020	davon Übertrag auf 2021
Zivilabteilung	14	12	2
Strafabteilung	18	14	4
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	30	27	3
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	21	18	3
Übrige	49	48	1
Total	132 (100%)	119 (90%)	13 (10%)

1.3.2 Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)



	Übertrag von 2019	davon erledigt 2020	davon Übertrag auf 2021
Zivilabteilung	17	17	0
Strafabteilung	8	8	0
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	4	4	0
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	6	6	0
Übrige	3	3	0
Total	38 (100%)	38 (100%)	0 (0%)

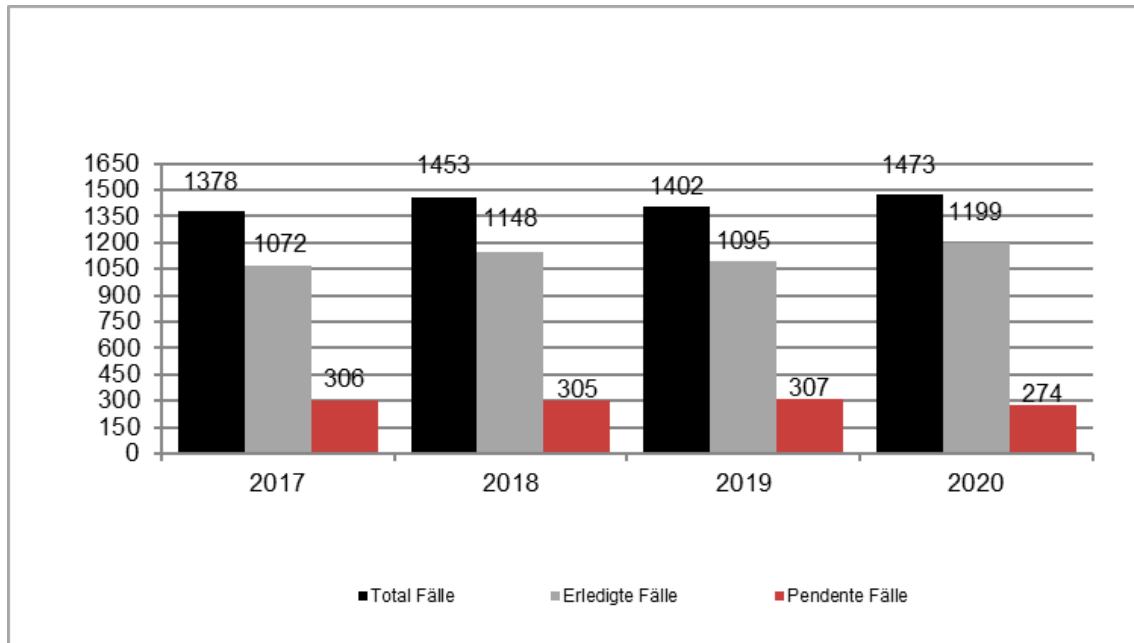
1.3.3 Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)



	Eingegangene Verfahren 2020	Erledigung 2020
Zivilabteilung	14	29
Strafabteilung	18	22
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	30	31
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	21	24
Übrige	49	51
Total	132 (100%)	157 (119%)

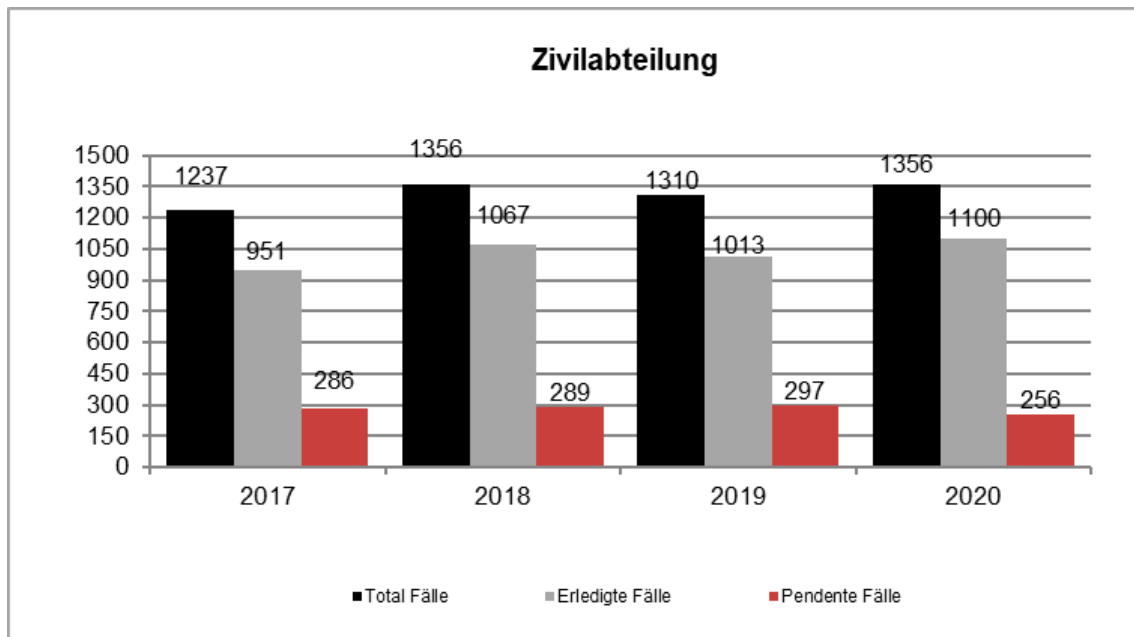
2. Kantonsgericht

2.1 Geschäftslast 2017 - 2020

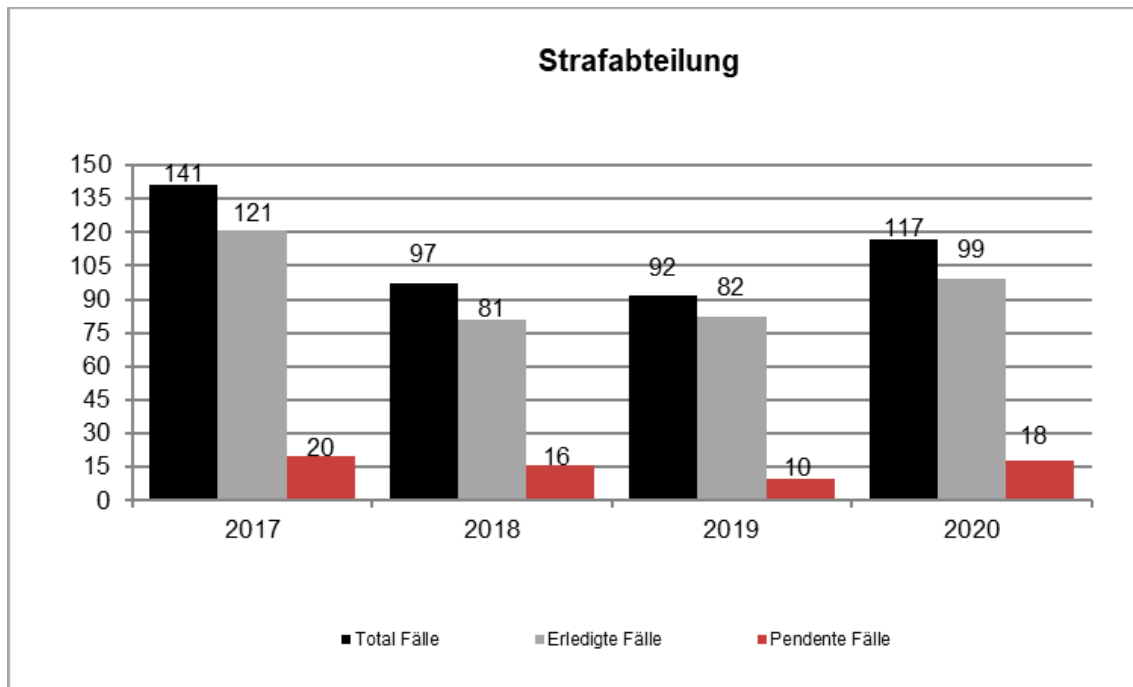


2.2 Geschäftslast der Abteilungen

2.2.1 Zivilabteilung

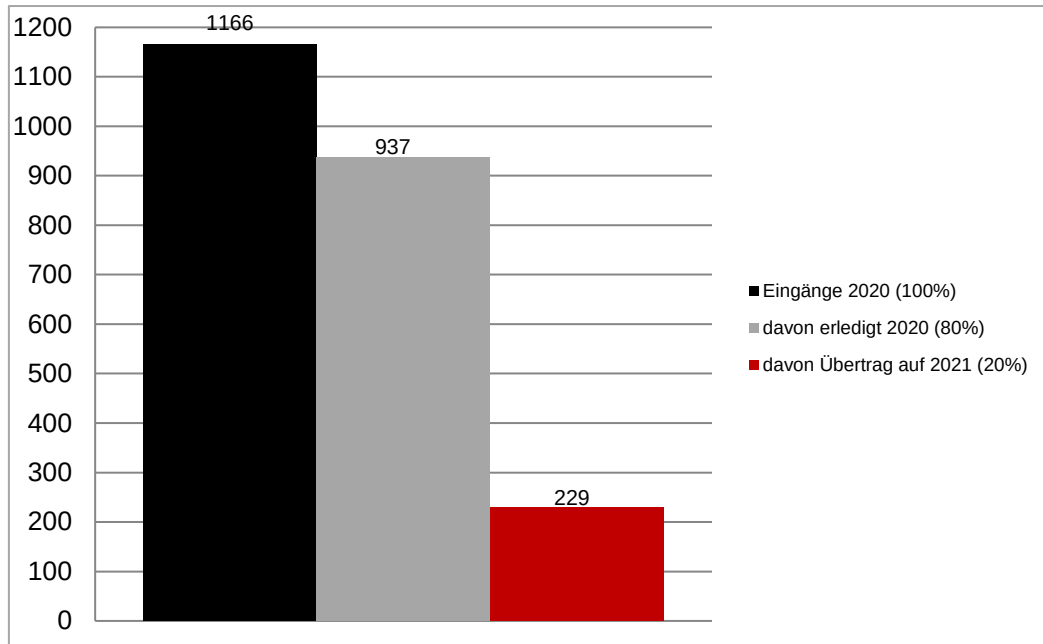


2.2.2 Strafabteilung



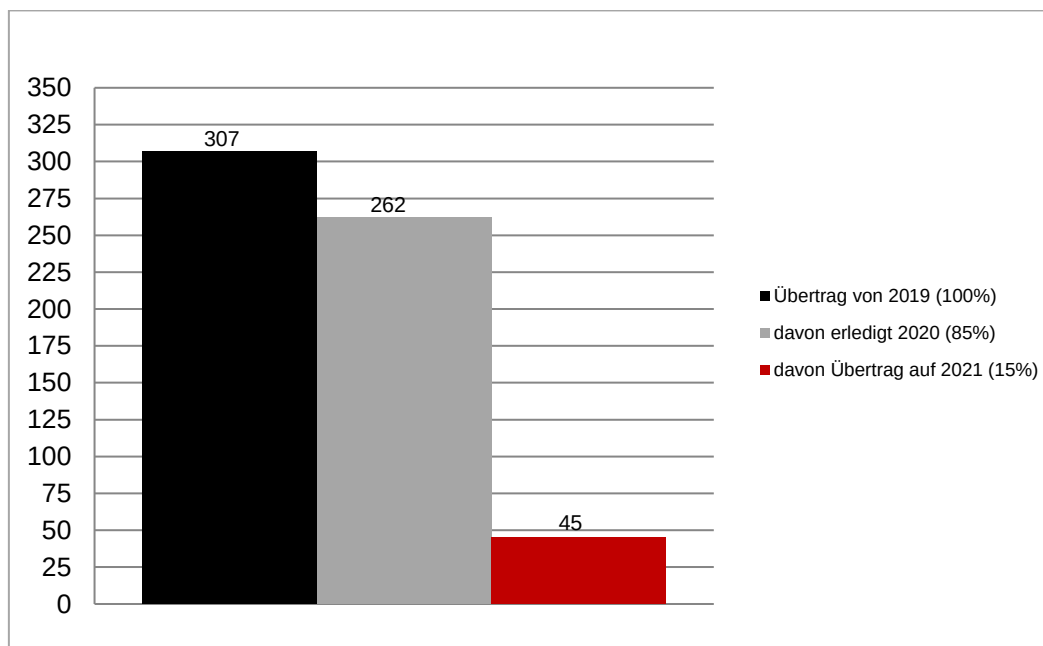
2.3 Erledigungsquotienten

2.3.1 Erledigung Neueingänge (Q1)



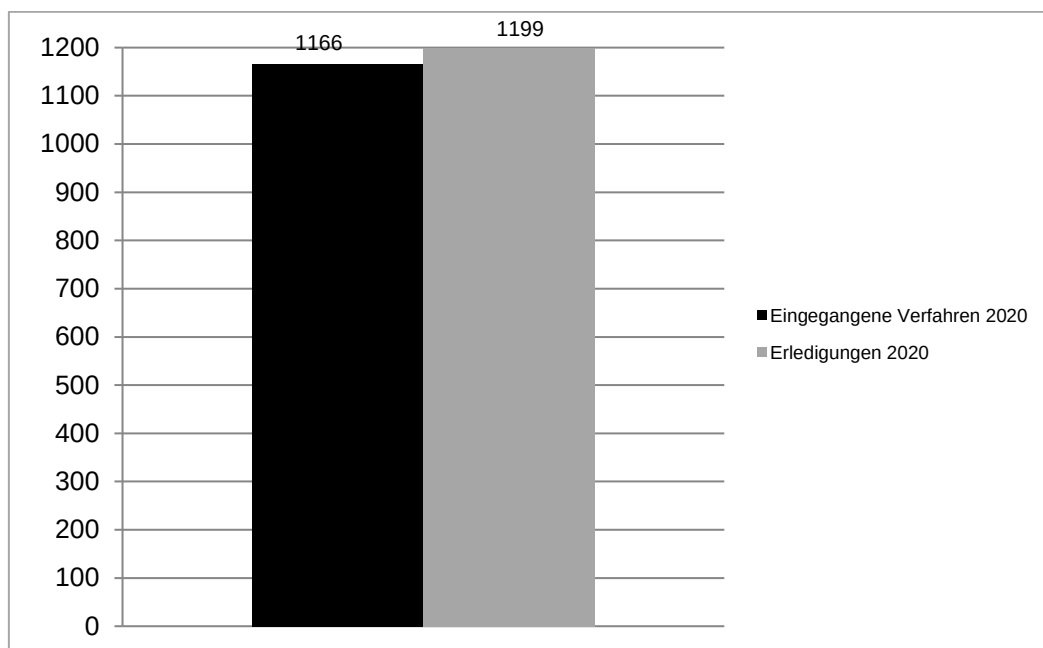
	Eingegangene Verfahren 2020	davon erledigt 2020	davon Übertrag auf 2021
Zivilabteilung	1059	848	211
Strafabteilung	107	89	18
Total	1166 (100%)	937 (80%)	229 (20%)

2.3.2 Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)



	Übertrag von 2019	davon erledigt 2020	davon Übertrag auf 2021
Zivilabteilung	297	252	45
Strafabteilung	10	10	0
Total	307 (100%)	262 (85%)	45 (15%)

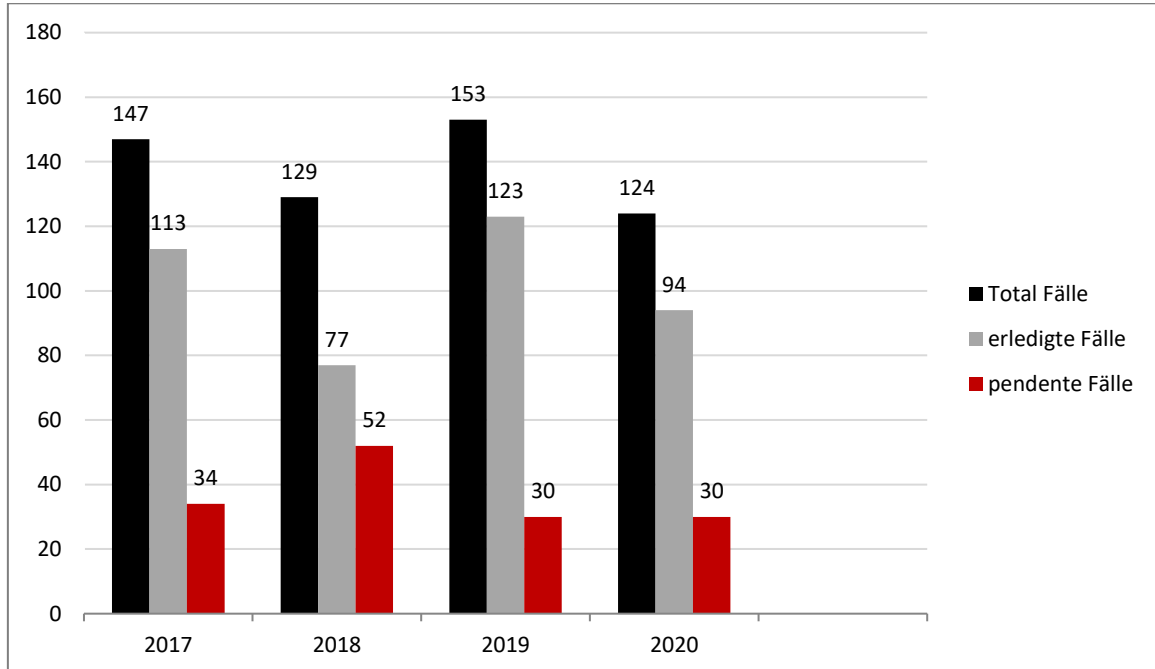
2.3.3 Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)



	Eingegangene Verfahren 2020	Erledigung 2020
Zivilabteilung	1059	1100
Strafabteilung	107	99
Total	1166	1199

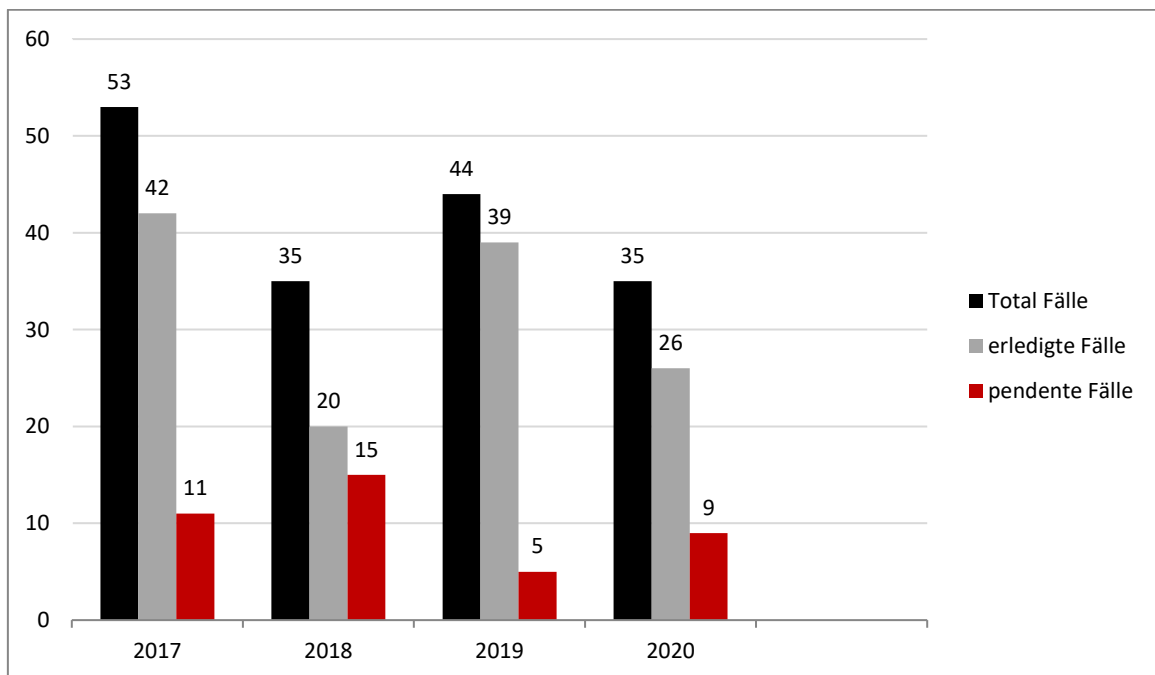
3. Verwaltungsgericht

3.1 Geschäftslast 2017 - 2020

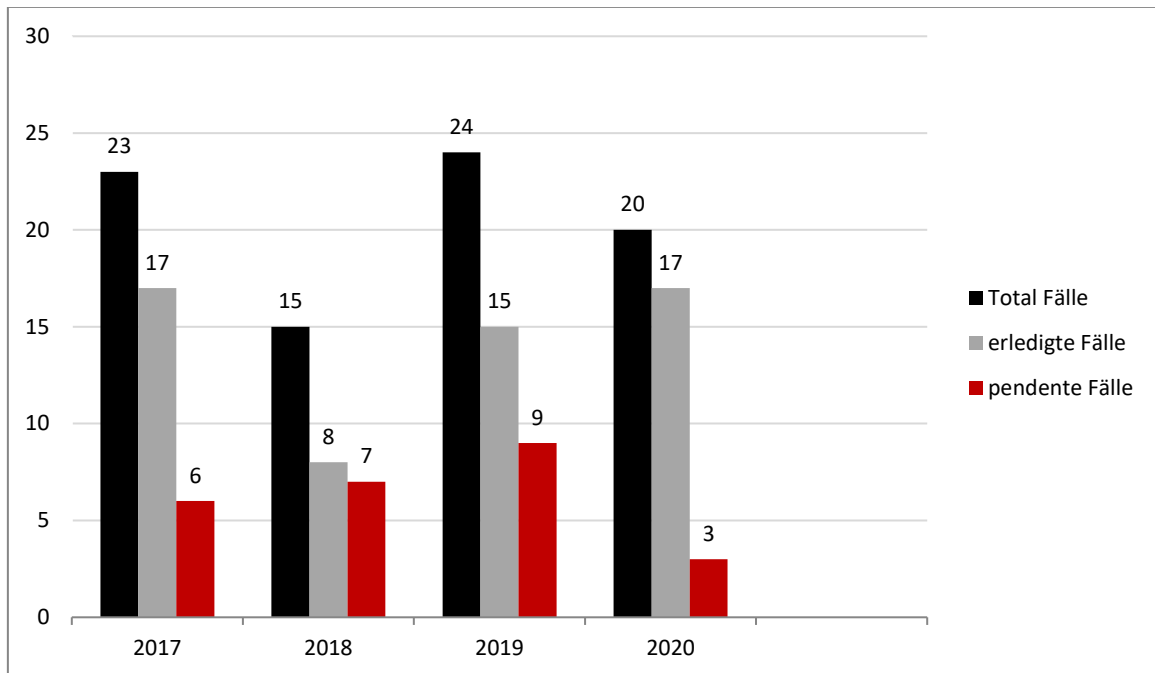


3.2 Geschäftslast der Abteilungen

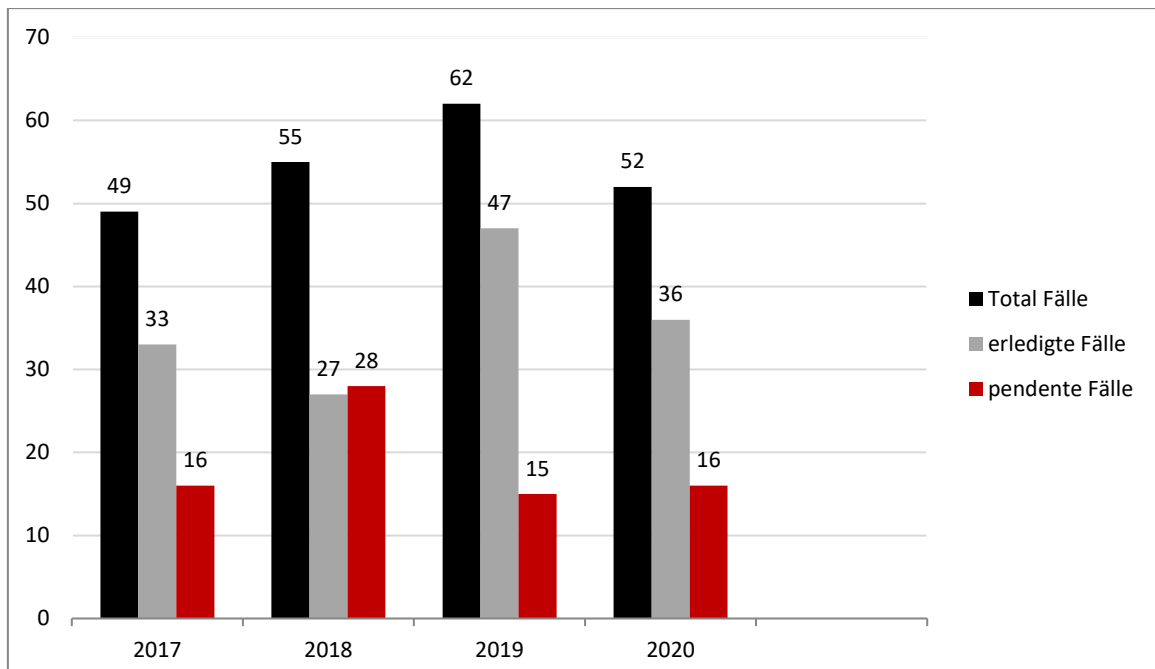
3.2.1 Verwaltungsabteilung



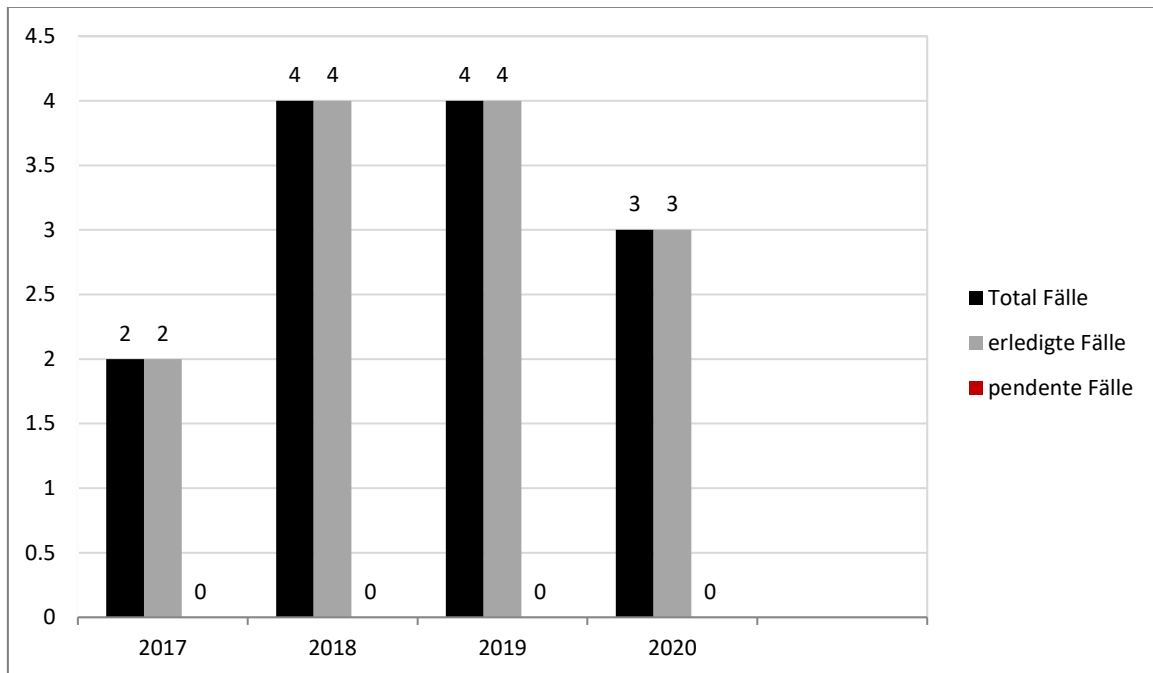
3.2.2 Steuerabteilung



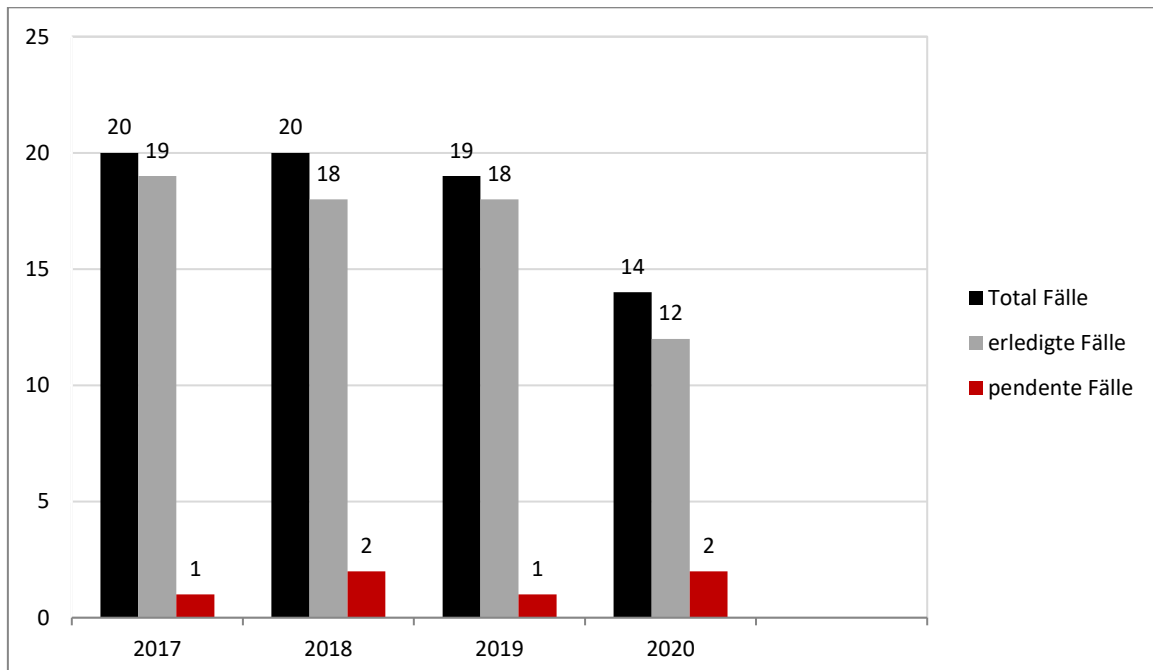
3.2.3 Sozialversicherungsabteilung



3.2.4 Einzelgericht im Ausländerrecht



3.2.5 Präsidium



3.3 Erledigungsquotienten

3.3.1 Erledigung Neueingänge (Q1)



	Eingegangene Verfahren 2020	davon erledigt 2020	davon Übertrag auf 2021
Verwaltungsabteilung	30	21	9
Steuerabteilung	11	8	3
Sozialversicherungsabteilung	37	23	14
Übrige (ER und Präsidium)	16	14	2
Total	94 (100%)	66 (70%)	28 (30%)

3.3.2 Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)



	Übertrag von 2019	davon erledigt 2020	davon Übertrag auf 2021
Verwaltungsabteilung	5	5	0
Steuerabteilung	9	9	0
Sozialversicherungsabteilung	15	13	2
Übrige (ER und Präsidium)	1	1	0
Total	30 (100%)	28 (93%)	2 (7%)

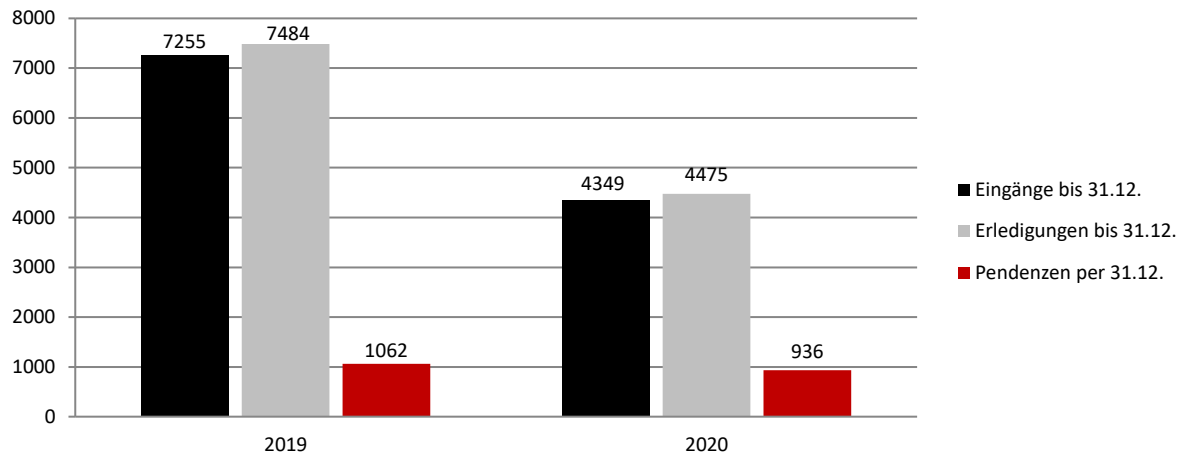
3.3.3 Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)



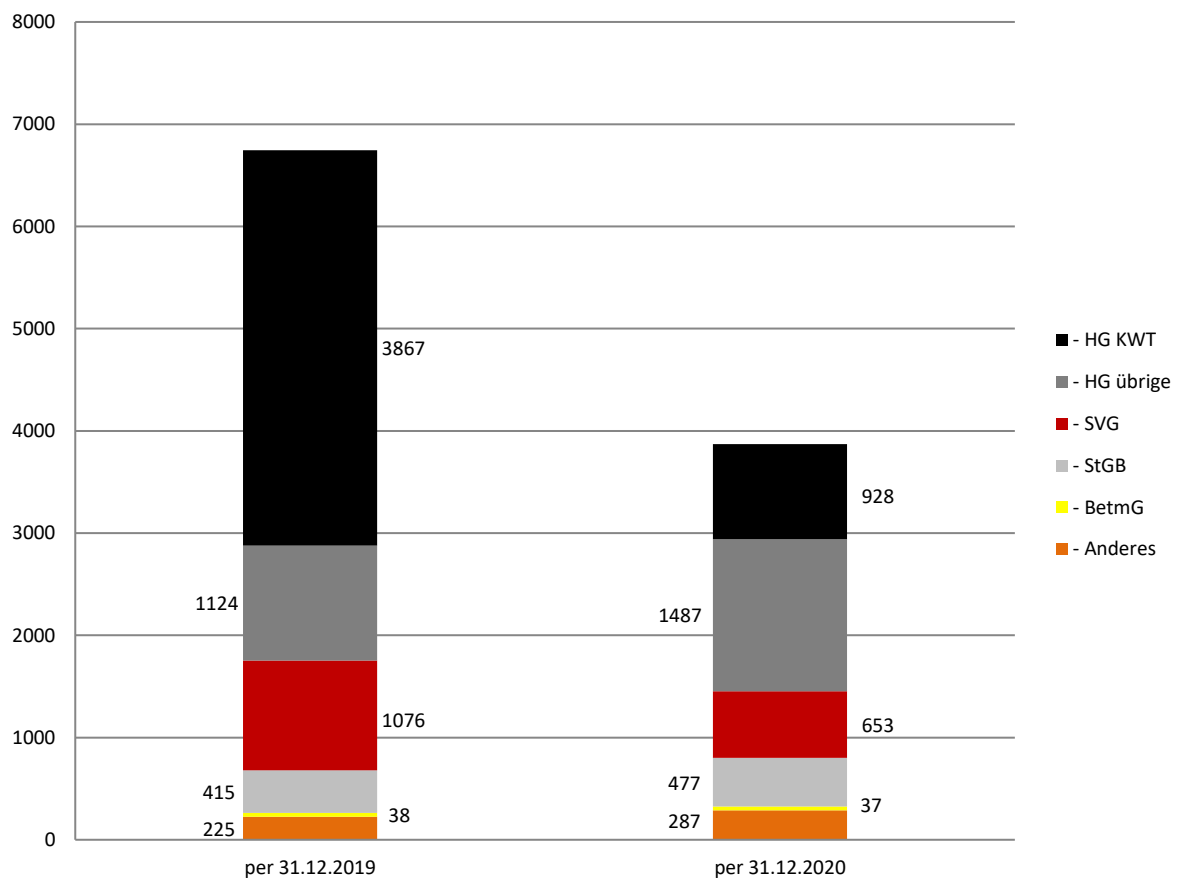
	Eingegangene Verfahren 2020	Erledigung 2020
Verwaltungsabteilung	30	26
Steuerabteilung	11	17
Sozialversicherungsabteilung	37	36
Übrige (ER und Präsidium)	16	15
Total	94 (100%)	94 (100%)

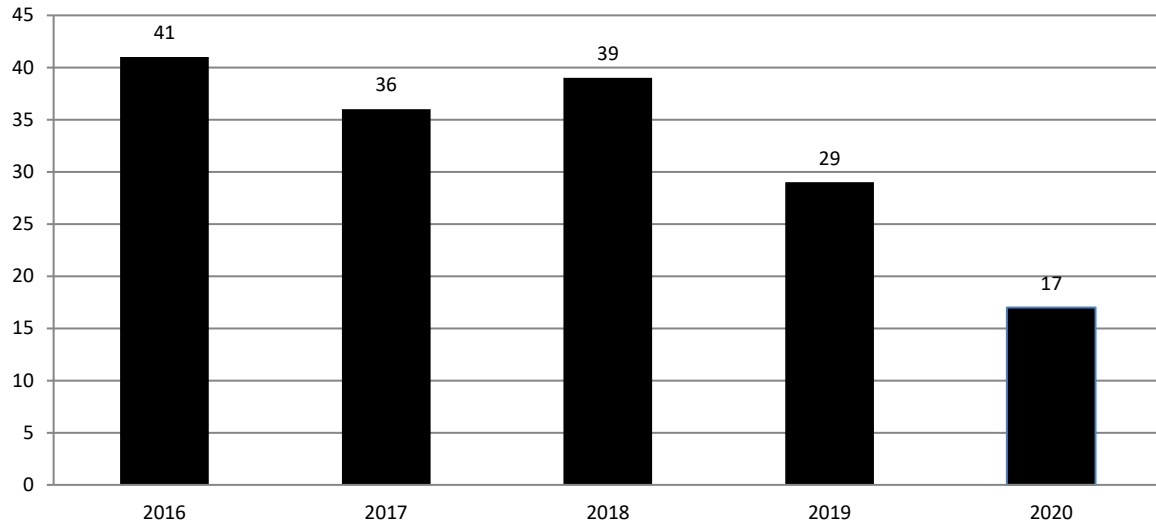
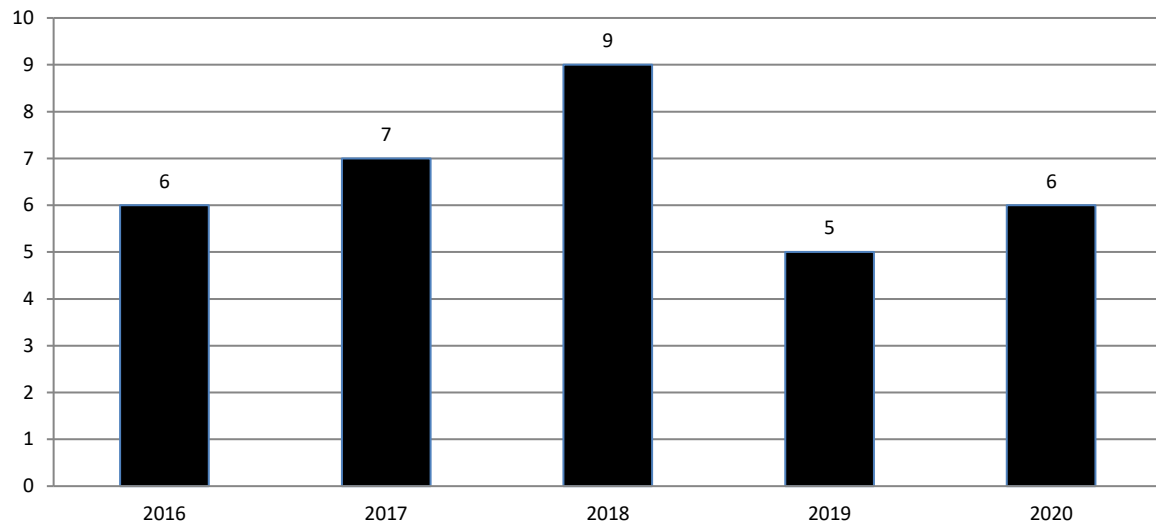
4. Staatsanwaltschaft

4.1 Geschäftsgang 2020 (ohne Vollzug Jugendanwaltschaft)

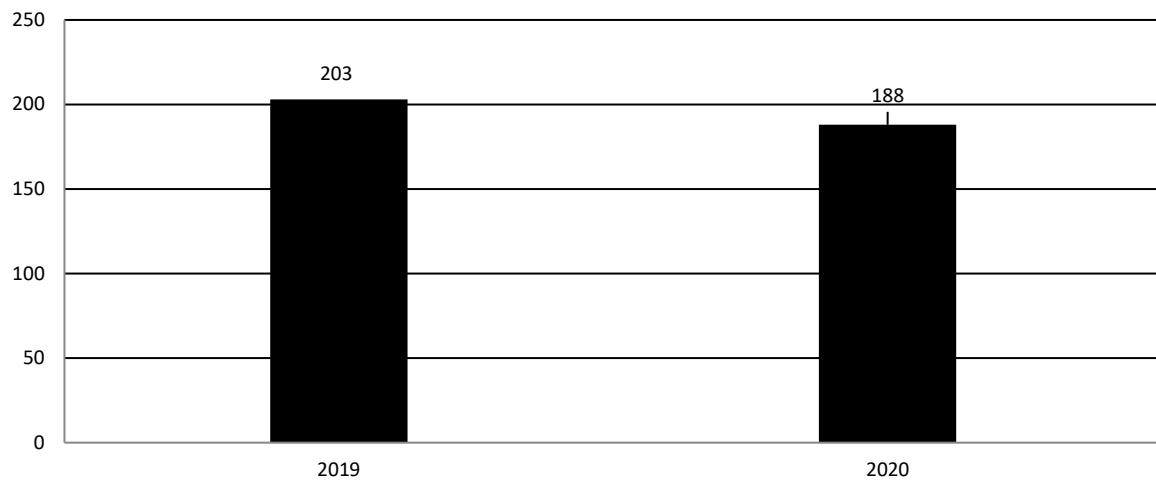


4.2 Total Eingänge der Abt. I nach Rechtsgebieten

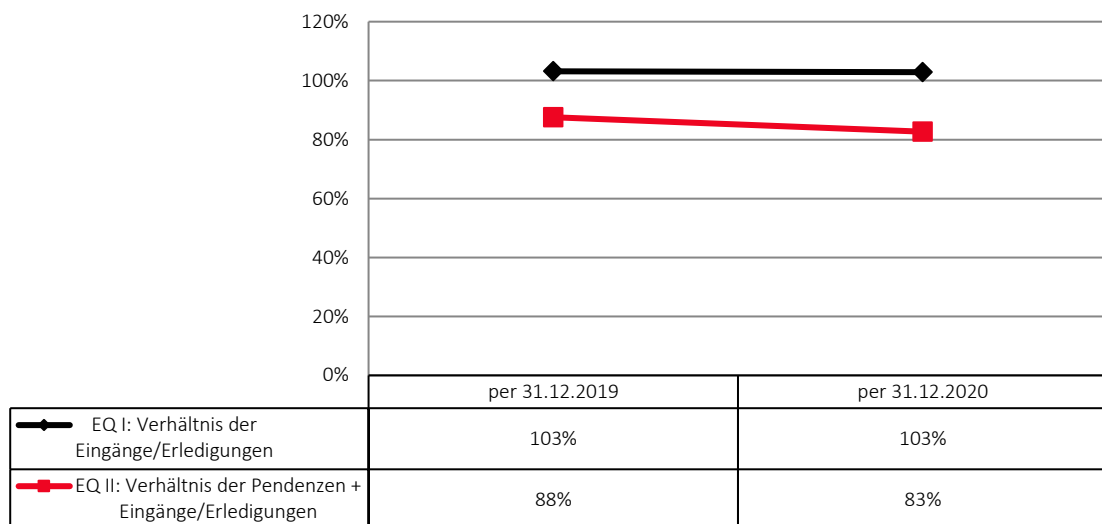


4.3 Total Eingänge der Abt. II, Wirtschaftsdelikte**Einzelverfahren****Fallkomplexe**

4.4 Total Eingänge der Abt. III

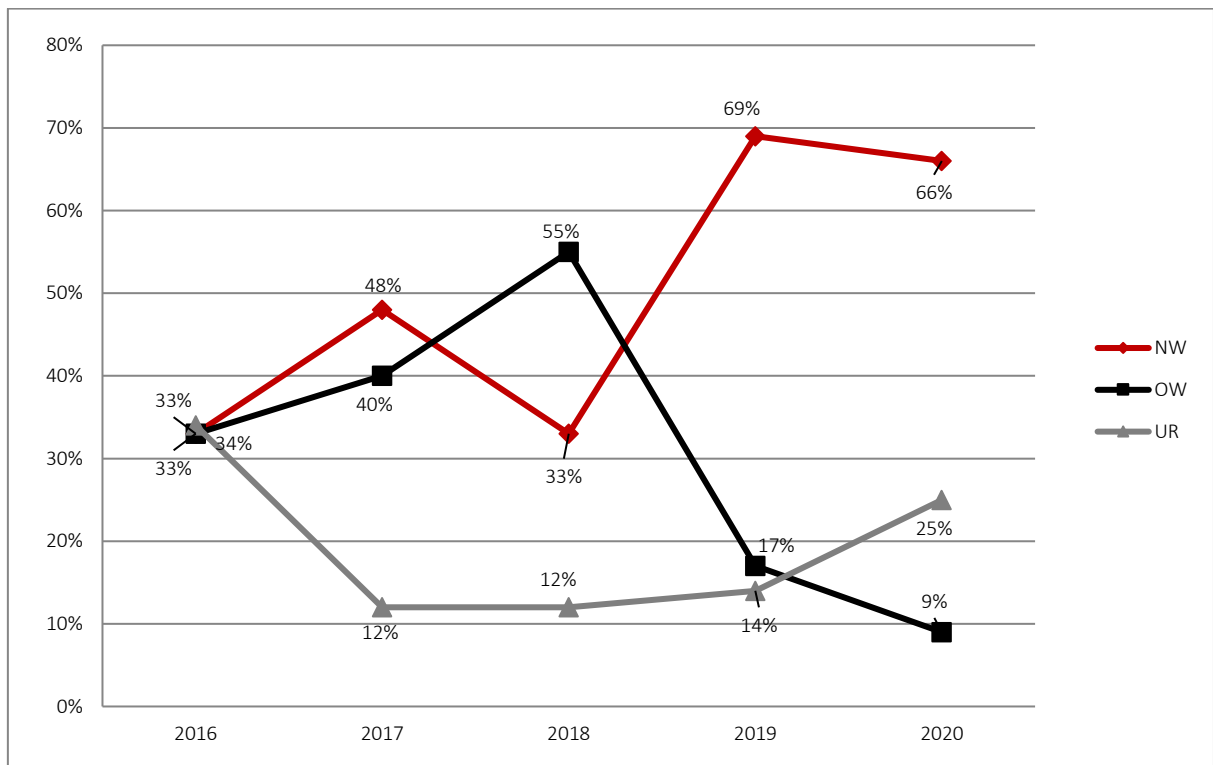


4.5 Erledigungsquotienten



Jahr	EQ I: Verhältnis der Eingänge/Erledigungen			EQ II: Verhältnis der Pendenzen + Eingänge/Erledigungen			
	eingegangen	erledigt	Quotient	übernommen	Total Geschäfte	erledigt	Quotient
per 31.12.2019	7255	7484	103%	1291	8546	7484	88%
per 31.12.2020	4349	4475	103%	1062	5411	4475	83%

4.6 Inanspruchnahme der Abt. II durch die Vereinbarungskantone NW, OW und UR



1 Obergericht

Abteilung	0–3 Mte.	3–6 Mte.	6–12 Mte.	12–24 Mte.	> 24 Mte.
Zivilabteilung	6	10	9	3	1
Strafabteilung	11	2	8	1	0
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	27	3	1	0	0
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	15	7	2	0	0
Gesamtgericht	1	0	0	0	0
Verwaltungskommission	24	1	1	0	0
Präsidium	20	3	1	0	0
Total	104	26	22	4	1

2 Kantonsgericht

Abteilung	0–3 Mte.	3–6 Mte.	6–12 Mte.	12–24 Mte.	> 24 Mte.
Zivilabteilung (alte Gerichtsordnung)	0	0	0	0	0
Zivilabteilung	862	124	67	29	18
Strafabteilung	76	13	9	1	0
Total	938	137	76	30	18

3 Verwaltungsgericht

Abteilung	0–3 Mte.	3–6 Mte.	6–12 Mte.	12–24 Mte.	> 24 Mte.
Verwaltungsabteilung	11	11	4	0	0
Steuerabteilung	5	2	10	0	0
Sozialversicherungsabteilung	4	20	11	1	0
Präsidium	11	0	1	0	0
Einzelgericht im Ausländerrecht	3	0	0	0	0
Total	34	33	26	1	0

Obergericht

(Prozentangaben stellen Gesamtpensen für die Tätigkeit am Ober- und Verwaltungsgericht dar)

Präsidentin:

lic. iur. Livia Zimmermann, Beckenried (90%)

Vizepräsidentin:

lic. iur. Barbara Brodmann, Stansstad (90%)

Gerichtsschreiber/Gerichtsschreiberinnen:

lic. iur. Helene Reichmuth, Steinen (50%)

Dr. iur. Marius Tongendorff, Stans (90%)

MLaw Eva Tresch, Luzern (60%, bis 30.04.)

MLaw Carmen Meier, Luzern

MLaw Valentina Bühlmann, Luzern (bis 31.05.)

MLaw Mirdita Kelmendi, Hergiswil (80%, ab 01.05.)

MLaw Silvan Zwysig, Luzern (80%, ab 01.06.)

Kanzlei:

Patricia Chiap-Rusca, Stans (60%)

Karin Kaufmann, Sursee (40%)

Conny Testorelli, Büron (40%)

Richter/Richterinnen:

Rolf Gabriel, Beckenried

Armin Murer, Beckenried

Paul Achermann, Oberdorf

Peter Epper sel., Buochs (bis 29.08.)

Rahel Jacob, Ennetbürgen

Franz Odermatt, Oberdorf

Franziska Ledergerber Kilchmann, Hergiswil

Albert Odermatt, Oberdorf

Kantonsgericht**Gerichtspräsiden:**

lic. iur. Marcus Schenker, Stans

Kantonsgerichtspräsident I

lic. iur. Gabriela Elgass, Beckenried

Kantonsgerichtspräsidentin II (70%)

lic. iur. Corin Brunner-Siegrist, Stans

Kantonsgerichtspräsidentin III (70%)

Dr. iur. Pascal Ruch, Hergiswil

Kantonsgerichtspräsident IV (60%)**Richter/Richterinnen:**

Rolf Früh, Hergiswil (bis 30.06.)

Walter Zimmermann, Stans (bis 30.06.)

Adrian Budliger, Beckenried (bis 30.06.)

Hans Wittwer, Stans

Reto Geiser, Stans

Monica Hübscher-Bucher, Ennetbürgen

Heidi Odermatt Häberli, Stans (ab 01.07.)

Bernhard Kugler, Hergiswil (ab 01.07.)

Walter Odermatt, Stans (ab 01.07.)

Gerichtsschreiberinnen:

MLaw Helena Odermatt, Stans

MLaw Sarah Huber, Steinen

MLaw Véronique Pfleger, Luzern

MLaw Linda Probst, Giswil (ab 01.01.)

Kanzlei:

Beatrice Abry, Stans

Adrian Bracher, Sursee

Beatrix Niederberger, Oberdorf (30%)

Verwaltungsgericht*(Prozentangaben stellen Gesamtpensen für die Tätigkeit am Ober- und Verwaltungsgericht dar)*

Präsidentin:

lic. iur. Livia Zimmermann, Beckenried (90%)

Vizepräsidentin:

lic. iur. Barbara Brodmann, Stansstad (90%)

Gerichtsschreiber/Gerichtsschreiberinnen:

lic. iur. Helene Reichmuth, Steinen (50%)

Dr. iur. Marius Tongendorff, Stans (90%)

MLaw Eva Tresch, Luzern (60%, bis 30.04.)

MLaw Carmen Meier, Luzern

MLaw Valentina Bühlmann, Luzern (bis 31.05.)

MLaw Mirdita Kelmendi, Hergiswil (80%, ab 01.05.)

MLaw Silvan Zwysig, Luzern (80%, ab 01.06.)

Richter/Richterinnen:

Brigitte Wettstein, Buochs (bis 30.06.)

Peter Fuhrer, Ennetmoos

Heinz Metz sel., Ennetbürgen (bis 24.11.)

Pascale Kähler Fischer, Emmetten

Beda Bossard, Stans (bis 30.06.)

Sepp Schnyder, Buochs

Renata Studer, Ennetbürgen (bis 30.06.)

Dr. med. Carole Bodenmüller, Ennetbürgen

Dr. iur. Pascal Ruch, Hergiswil

Hubert Rüttimann, Stans (ab 01.07.)

Hansruedi Schleiss, Stans (ab 01.07.)

Kanzlei:

Patricia Chiap-Rusca, Stans (60%)

Karin Kaufmann, Sursee (40%)

Conny Testorelli, Büron (40%)

Staatsanwaltschaft

Oberstaatsanwalt/Oberjugendanwalt:

lic. iur. André Wolf, Ennetbürgen

Staatsanwältinnen/Staatsanwälte:

MLaw Mischa Demarmels, Horw (90%)

lic. iur. Alex Geiger, Wettswil

Prof. Dr. iur. LL.M. Damian Graf, Luzern

MLaw Deborah Main, Luzern (bis 31.03.: Assistentin)

Assistentinnen/Assistenten:

MLaw Christian Epper, Stansstad (80%)

MLaw Melanie Curnis, Luzern (ab 15.07.)

MLaw Anna Steinmann, Luzern (50% ab 01.04., 100% ab 01.06.)

MLaw Susanne Ehmann, Luzern (80% ab 01.09.)

MLaw Margarita Tsocheva, Alpnach Dorf (bis 31.07.)

MLaw Petra Marti, Luzern (60%)

lic. iur. Tobias Reimann, Horw (bis 30.04.)

MLaw Natalie Vonmüllenen, Emmenbrücke (60%)

lic. iur. Alexandre Vonwil, Hergiswil

MLaw Lukas Zumstein, Giswil

Jugendanwältin/Jugendanwalt:

lic. iur. Rita Mathis, Alpnach Dorf

MLaw Mischa Demarmels, Horw (10%)

Kanzleileiterin:

Edith Ambauen, Oberdorf (80%)

Kanzleimitarbeitende:

Dino Beck, Goldau

Anita Billo, Stans (100% bis 31.03., 50% ab 01.04.)

Nicole Blatter, Stans

Larissa Di Giulio Cesare, Buochs

Patrizia Herger, Altdorf

Oberassistentinnen:

MLaw Raphaela Käslin, Emmetten (100% bis 28.02., 50% ab 01.03.)

MLaw Myriam Studer, Ennetbürgen (50% ab 01.01.)

Gerichtskasse

André Näpflin, Stans, Gerichtskassier

Claudia Näpflin, Stans, Mitarbeiterin Gerichtskasse (20%)

Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen

MLaw Daniel Scherer, Ennetbürgen

MLaw Nora Maters, Sarnen

MLaw Norina Ferrari, Zürich

MLaw Samira Ferrari, Stans

Anwaltskommission

Präsident:

lic. iur. Marcus Schenker, Stans

Kommissionssekretär:

Dr. iur. Marius Tongendorff, Stans

Kommissionsmitglieder:

lic. iur. Florian Grendelmeier, Stans, Vizepräsident

lic. iur. Bruno Poli, Stansstad

lic. iur. Rita Mathis, Alpnach Dorf

lic. iur. Milena Bächler, Kehrsiten

Beurkundungskommission

Präsident:

lic. iur. Marcus Schenker, Stans

Kommissionssekretär:

Dr. iur. Marius Tongendorff, Stans

Kommissionsmitglieder:

lic. iur. Bruno Poli, Stansstad, Vizepräsident

lic. iur. Rita Mathis, Alpnach Dorf

lic. iur. Milena Bächler, Kehrsiten

lic. iur. Florian Grendelmeier, Stans

Schlichtungsbehörde

Präsident:

lic. iur. LL.M. Stephan Amadeus Dinner, Büren (40%)

Sekretariat:

Marie-Theres Würsch, Emmetten (55%)

Mitglieder:

Helene Spiess, Buochs, Vizepräsidentin (10%)

lic. iur. Roland Bucher, Stans, Vizepräsident (10%)

Cornelia Mathis-Amstutz, Hergiswil, Vermietervertreterin

Silvia Ruess, Stans, Vermietervertreterin

Thomas Schwegler, Stans, Mietervertreter

Helmuth Töngi, Stans, Mietervertreter

Werner von Rotz, Stansstad, Arbeitgebervertreter

Herbert Würsch, Buochs, Arbeitgebervertreter

Sabine Olivier-Deutsch, Kehrsiten, Arbeitnehmervertreterin

Urs Gander, Beckenried, Arbeitnehmervertreter